

Informationen für den Kurbezirk Bad Hall

Seit 1842

BAD HALLER



KURIER

Jahrgang 179 / Heft 9

22. September 2020

HAIR

stadttheater
BAD HALL

10. OKT. -
7. NOV. 20

THE AMERICAN TRIBAL LOVE ROCK-MUSICAL

Foto: Bachofner

*Erschütternde Erfahrungen
einer Lehrerin am
Bad Haller Hauptplatz*

Seite 12

*Goldene Samstagnächte:
nur die Wallfahrt findet
heuer statt*

Seite 21

*Mag. Lukas Beyerl
ist neuer Amtsleiter
in Pfarrkirchen*

Seite 30

JETZT NEU!

Grabkerzenautomat am Friedhof Bad Hall

„Gerne hätte ich ein Grablicht angezündet“, erinnert sich womöglich so mancher Friedhofsbesucher. Was beim Friedhofsbesuch jedoch oft fehlt, ist die Kerze. Seit Anfang September wird der Friedhof in Bad Hall um einen Grabkerzenautomaten bereichert und verschafft somit Abhilfe. Ob wertschätzende Motivkerzen, Zündhölzer oder LED-Grablichte: In dem Grabkerzenautomaten finden Sie, was Sie für ein wertvolles Gedenken Ihrer lieben Verstorbenen benötigen.



Das Gedenken unserer lieben Verstorbenen ist eng mit dem Entzünden der Kerze am Friedhof verbunden. Das Kerzenlicht ist Zeichen der Trauer, aber auch der Erinnerung.

**MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK**

BEI UNS FINDEN
SIE GARANTIERT
**IHREN
PERSÖNLICHEN
KÜCHENTRAUM!**



**GUTSCHEIN
FÜR GRATIS
GESCHIRRPÜLER***

Ab einem Küchenkauf im Wert von € 10.000,- erhalten Sie einen **Siemens Geschirrspüler SN614X00AE im Wert von € 679,- gratis dazu!**

*Aktion gültig bis 30. November 2020
Gilt nur für Neubestellungen.
Keine Barablöse möglich.

Adlwanger Straße 6
4540 Bad Hall

Telefon + 43 7258 7543
office@tischlerei-gegenleitner.at
www.tischlerei-gegenleitner.at

Küche | Tischlerei
GEGENLEITNER

*Küche
LEBEN mit
Leidenschaft*

Wir suchen Lehrlinge: Tischler/Tischlerei-Techniker

MHK
KÜCHENSPEZIALIST



Hohes Alter

Am 11. August feierte Frau Theresia Gökler im Kreise ihrer Kinder, Enkel und Urenkel ihren 90. Geburtstag.

Als besonderer Gratulant stellte sich Bürgermeister Bernhard Ruf ein.



Foto: privat

Wir gratulieren

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten Michael und Rosina Groß.

Bürgermeister Mag. Bernhard Ruf, Vizebgm. Maria Riegl und Vizebgm. Johann Zachhuber gratulierten im Namen der Stadtgemeinde Bad Hall und überbrachten Glückwünsche und ein Geschenk sowie die Urkunde des Landes Oberösterreich.



Foto: Rauth

Einladung zur Feier der Ehejubiläen

Die Gemeinde und die Pfarre Bad Hall laden am Samstag, 3. Oktober, um 19:00 Uhr, in die Stadtpfarrkirche Bad Hall zum Gottesdienst ein. Treffpunkt ist um 18:50 Uhr vor der Kirche.

Gestaltet wird der Gottesdienst vom Herzklopfenchor und den Hilberner Bläsern, natürlich unter Einhaltung der Corona-Vorschriften. Bitte Masken zum Hinein- und Hinausgehen mitbringen.

Das gemütliche Zusammensein im Anschluss muss heuer, leider bedingt durch die Corona-Beschränkungen, ausfallen.

Auf zahlreiche Anmeldungen bei Mayer Veronika unter der Nummer 0650/59 630 43 freuen sich die Stadtgemeinde und die beiden Pfarren.



Fotos: privat



Liebe Bad Hallerinnen und Bad Haller

Respekt, Mut und Verantwortung

Gefahr für die Sicherheit der Schulwege, Vandalismus im Park, nicht angeleinte Hunde, häufige Geschwindigkeitsübertretungen: Das sind nur einige Themen, die unsere Stadt (neben den Covid-Maßnahmen) derzeit beschäftigen.

Wie bei so vielen Angelegenheiten werden von der Politik dabei schnell Patentlösungen gefordert.

Mit sehr viel Aufwand an Überwachung, Kontrolle und weiteren Vorschriften sollen dann jene wenigen Mitbürger zur Verantwortung gezogen werden, die durch ihr rücksichtsloses Handeln das gesellschaftliche Gefüge in Gefahr bringen.

Dabei wäre die Patentlösung so einfach: Respekt, vorbildliches Verhalten und verantwortungsvoller Umgang sind das Rezept für ein gelingendes Miteinander.

Und wenn einem/r Respektlosigkeit begegnet, so bedarf es der Zivilcourage und des Muts, das offen (und nicht hinterücks) klar anzusprechen und aufzuzeigen.

Ich wünsche uns, dass immer mehr Menschen dieses Rezept erkennen und mit Offenheit, Rücksicht und Mut weitere Vorschriften, Kontrollen und Überwachungen überflüssig machen.

Auf einen Herbst voll Respekt freut sich
Dein/Ihr/Euer Bürgermeister
Bernhard Ruf



Neue Wege in der Tourismuswerbung

Die Tourismusregion Bad Hall, Adlwang und Pfarrkirchen beschreitet neue Wege und spezialisiert sich neben Print- und Online-Medien in Zukunft auch auf Blogger Marketing

Professionelle Blogger genießen immenses Vertrauen bei ihren Followern, sie teilen quasi ihr ganzes Leben mit ihnen. Ihre Empfehlungen und Geheimtipps haben einen gleich hohen Stellenwert wie Tipps von Freunden oder Familienmitgliedern, was sie als touristischen Werbepartner natürlich interessant macht.

Aus diesem Grund wurde eine langfristige Kooperation mit einer Gesundheits-Natur-Kultur Bloggerin ins Leben gerufen, die im Sommer eine Recherche quer durch unsere attraktive Tourismusregion unternommen hat. Dabei hat sie auch einige Unterkünfte getestet. „Der

Blick von außen ist überaus interessant und unsere Bloggerin passt perfekt zu unserer Zielgruppe“, freut sich die Geschäftsführerin Sylvia Topitschnig. „Sie ist auf Gesundheit und Naturerlebnisse spezialisiert und gerade da gibt es bei uns sehr viele Geheimtipps zu entdecken“ ist sie überzeugt. Es gibt viel Neues zu entdecken unter anderem „Erlebnis Kernhofwanderung“, „Erlebnis Weinberge“, „Erlebnis Bio-Sanddornfelder“ und vieles mehr noch.

Beim Blogger Marketing ist es sehr wichtig, den persönlichen Eindrücken der Bloggerin, ihren Motiven und Themen freien Lauf zu lassen. Das Resultat ist vielversprechend, auch wenn man den Erfolg von Story-Telling nicht in Zahlen messen kann.

Blogs von „Kur mit Hund“ und „12 Geheimtipps“ finden alle Interessenten unter www.badhall.at und langfristig auf Google, Facebook und Twitter.



v.l.n.r.: Barbara Hametner (Gasthaus Hametner), Sylvia Topitschnig (GF Tourismusverband), Mag. Angelika Mandler-Saul (Bloggerin), Sigrid Klinser (Badhaus) und Karoline Obereder (BED, Social Media, Tourismusbüro) Foto: privat

Newsletter der Tourismusregion

Mit dem neuen Newsletter des Tourismusverbandes Bad Hall bleibt man stets top-informiert über Neuigkeiten, Trends und Wissenswertes aus der Region.

Alle Abonnenten des Newsletters nehmen automatisch an einem tollen Gewinnspiel teil. Als Preis gibt es zwei Übernachtungen inkl. Verwöhn-Halbpension

(5 Gänge) für eine Person im 4-Sterne-Hotel Miraverde, inkl. freiem Eintritt in die Therme Mediterana und Relaxium. Offizielle Verlosung ist im Juli 2021.

Anmelden für den Newsletter kann man sich unter info@badhall.at und im Tourismusbüro im Kurpark Bad Hall Kurpromenade 1.

Erlebnis Stadtpaziergang mit Wolfgang Hingerl



Foto: privat

Ab 2002 hat er die Stadtführungen von Herrn Turmbauer übernommen. Seine Aufgabe sieht er darin, den Gästen die Stadt Bad Hall vertraut und liebenswert zu machen. Die Geschichten und „Geschichten“ über Bad Hall sind bei den Stadtpaziergängen überaus beliebt und eine willkommene Wissenserverweiterung.

Seit 1999 leitete Wolfgang Hingerl die Kulturfahrten für die Kurgäste in ganz O.Ö.. Damals für das Busunternehmen Englmayr.

Diese Geschichten hat er sogar in einer handlichen Broschüre zusammengetragen.



TAXI
www.taxi-isabella.at
Isabella Öller

Isabella

Bad Hall - Nußbach - Pfarrkirchen
0676/7278782

Bahnhofs- und Flughafentransfer
Hotelzubringer- u. Abholservice, Heimbringerdienste

PATIENTENTRANSPORTE

Stadttaxi: Montag-Freitag 8-18 Uhr, Samstag 8-12 Uhr



60 Jahre „Schulfrei“ - ein Klassentreffen der besonderen Art

Ein Klassentreffen der besonderen Art fand am 13. Juni, mitten in der Corona-Pandemie statt - streng diszipliniert und organisiert.

Von den insgesamt 58 SchülerInnen sind seit der Volksschule 1951 bereits 16 verstorben, 30 in Österreich wohnhaft, vier davon schwer erkrankt, zwölf sind weltweit verteilt, vier davon waren leider nicht mehr erreichbar.

Diese besonderen Umstände veranlassten Siegfried Greisinger, Dieter Weiland und Gerold Hilger eine seit langem fällige Zusammenkunft zu organisieren, da das letzte Treffen im Jahr 1984 stattfand.

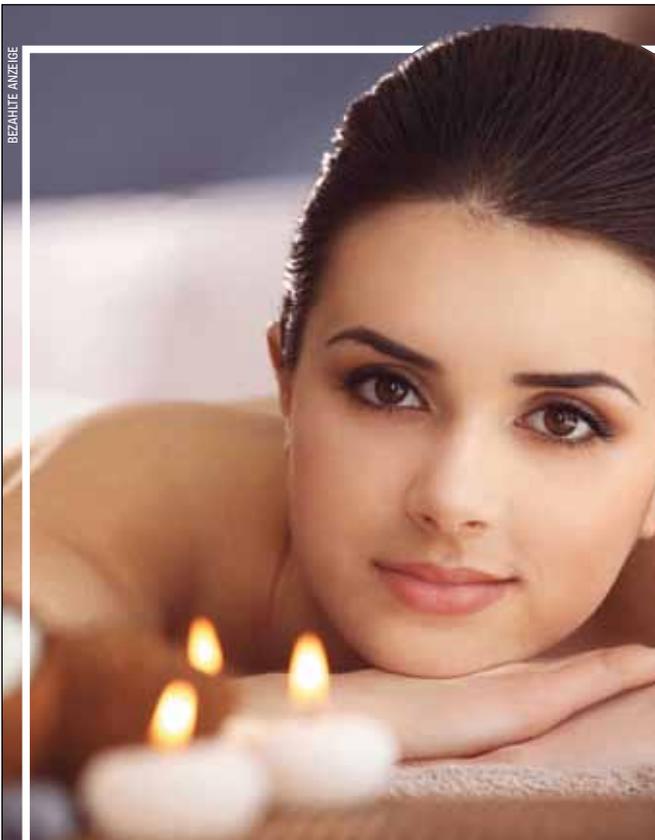
Weltweite Nachforschungen ermöglichten, unter schwersten Bedingungen wie Datenschutz etc., in sechsmonatiger Forschungsarbeit, letztendlich 44 Adressen auszuforschen, nachdem sich 36 Adressen davon schon mehrmals geändert hatten.



Die Teilnehmer am Klassentreffen mit Corona-Abstand. Fotos: privat



In der 1. Klasse der Volksschule im Jahr 1951.



BEZAHLTE ANZEIGE

Physikarium
das therapiezentrum

Ihrer Gesundheit zuliebe!

Cleopatra Packung in der Softpackliege

Eine wahre Schönheitskur für die Haut und ein entspannendes Erlebnis, wirkt hautberuhigend, rückfettend, feuchtigkeitsspendend, revitalisierend mit Coenzym Q10.

statt € 49,- nur € 42,-

Angebot gültig im Behandlungszeitraum Oktober 2020.

EurothermenResort
BAD HALL

Physikarium – das Therapiezentrum, 4540 Bad Hall, Franz Josef Straße 7
Tel.: +43 (0)7258/799-4400, www.eurothermen.at



Bad Haller Kulinarium

Zutaten für 4 Portionen:

- 1 Bund Lauchzwiebeln
- 2 rote Äpfel
- 150g Bauchspeck (davon 50g in dünne Scheiben geschnitten)
- 3 EL Butter
- 250g Risotto-Reis
- 1l Hühnersuppe
- 200ml Weißwein
- Salz
- Pfeffer
- 100g geriebener Parmesan

Zubereitung:

Lauchzwiebeln putzen, abbrausen und in dünne Streifen schneiden. Äpfel abbrausen, vierteln und entkernen. Äpfel in dünne Scheiben schneiden. 100g

vom Speck fein würfeln.

Lauchzwiebeln, Äpfel und Speck in einem großen Topf mit 2L Butter ca. 3-4 Minuten glasig dünsten und herausnehmen.

Reis in den Topf geben und im Bratfett unter Rühren glasig werden lassen. Mit dem Weißwein ablöschen. Die Hühnersuppe aufkochen und nach und nach in den Reis rühren, dabei immer wieder die Flüssigkeit fast einkochen lassen bevor man den nächsten Schöpfer Suppe dazu gibt. Das Risotto ca. 20 Minuten köcheln

Apfel-Speck-Risotto

lassen. Salzen und pfeffern.

Inzwischen die dünnen Speckscheiben in einer Pfanne knusprig herausbraten. Speck aus der Pfanne nehmen und auf einer Küchenrolle abtropfen lassen. Eventuell in kleinere Stücke brechen.

Apfel-Speck-Zwiebel-Mischung, Käse und übrige Butter in das Risotto rühren. Das fertige Risotto mit den gebratenen Speckscheiben garnieren und servieren.

Variationstipp:

Je nach Sorte harmonisieren die Äpfel gut mit würzigen

Kräuter-Aromen wie Rosmarin, Thymian, Zitronenthymian, Salbei oder Majoran. Als Variation kann man die Apfel-Speck-Zwiebel-Mischung mit 1 EL gehackter Kräuter verfeinern.

Gutes Gelingen wünscht der Bauernmarkt Bad Hall



Bauernmarkt Aktuell

Erntefrische Äpfel

Der Herbst zieht ins Land und die Äpfel sind reif!
Familie Schneeberger aus Wallern ist aus der Sommerpause zurück am Bauernmarkt Bad Hall!



www.bauernmarkt-badhall.at

Jeden Freitag - 14 bis 17 Uhr in der Eduard-Bach-Straße, Bad Hall

Erntedankfest-Gottesdienst diesmal im Kurpark

Der Gottesdienst findet bei jeder Witterung am Sonntag, 4. Oktober um 9:30 Uhr im Kurpark statt.

Es ist wieder an der Zeit, um Dank zu sagen.

Danke für die Ernte des Jahres, danke für alles. In der Stadtpfarrkirche dürfen wegen der Corona-Beschränkungen höchstens 120 Personen am

Gottesdienst teilnehmen.

Daher findet der Erntedank-Gottesdienst diesmal im Freien statt.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise im Schaukasten der Pfarre, in der Stadtpfarrkirche und auf der Homepage der Pfarre Bad Hall.



Foto: privat

HAIR – The American Tribal Love Rock Musical

Geplante Vorstellungen finden vorbehaltlich der Corona-Entwicklung und den Bestimmungen der Bundesregierung statt.

Seit seiner Uraufführung, 1968 am Broadway, gilt dieses Musical als eines der erfolgreichsten des 20. Jahrhunderts. Es verkörpert das Lebensgefühl der 68er Generation und bringt den Lebensstil der Hippiebewegung, der „Blumenkinder“, auf die Bühne.

Das Ensemble aus internationalen Hauptdarstellern wie Dionne Wudu, Mickey Smith Jr, Gernot Romic, Johannes Nepomuk sowie 20 Tänzerinnen und Tänzern garantieren einen unvergesslichen Abend.

Der Härte mancher Texte steht zarte Poesie gegenüber. In bekannten Songs, wie „Aquarius“, „Let The Sun Shine“, „Manchester“, „Good Morning Starshine“ u.v.a. wird das Lebensgefühl der Hippies in dyna-

mischen Choreografien auf die Bühne gebracht. Ihr Widerstand gegen die herrschenden Verhältnisse und der Generationenkonflikt wird in einer radikal pazifistischen Philosophie dargestellt. Auch 50 Jahre nach der Uraufführung sind dies noch immer brandaktuelle Themen.

Kartenvorverkauf:

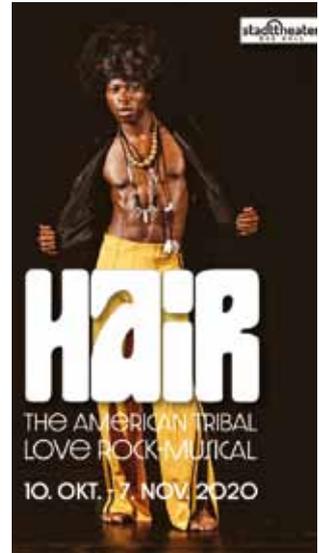
Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Bad Hall, Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr, Montag und Donnerstag auch 14:00 bis 18:00 Uhr, Tel: 07258/7755-0.

Tourismusverband Bad Hall Montag bis Freitag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr, Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr. Tel. 07258/7200-13. www.stadttheater-badhall.com

Das Fassungsvermögen wird durch die Covid-19-Richtlinien von 469 auf ca. 250 Personen reduziert. Es wird eine Pause geben, Getränke an den Tischen

nur gegen Vorbestellung am Veranstaltungstag vor der Vorstellung. Maskenpflicht bis zu den Sitzen bzw. Tischen. Um die aktuell gültigen Covid-19 Bestimmungen einzuhalten, werden die notwendigen Freiplätze links und rechts Ihrer Reservierung hinzugefügt.

Alle Vorgaben werden eingehalten, mit großer Verantwortung, aber ohne Angst und mit dem Glücksgefühl, Kultur endlich wieder in natura erleben zu können.



Geplante Vorstellungen:

Samstag,	10. Oktober,	19:30 Uhr
Freitag,	16. Oktober,	19:30 Uhr
Samstag,	17. Oktober,	19:30 Uhr
Freitag,	23. Oktober,	19:30 Uhr
Samstag,	24. Oktober,	19:30 Uhr
Sonntag,	25. Oktober,	17:00 Uhr
Freitag,	30. Oktober,	19:30 Uhr
Samstag,	31. Oktober,	19:30 Uhr
Freitag,	6. November,	19:30 Uhr
Samstag,	7. November,	19:30 Uhr

Kartenpreise:

37,-, 44,-, 52,-, 56,-, 59,- Euro



Fotos: privat



Die Spinnerin – a female narrative

Samstag, 17. Oktober, 19:30 Uhr, Stadtmuseum Forum Hall, am Dachboden der Türenaussstellung.

In ihrem Solo-Debüt „Die Spinnerin“ begibt sich Julia Lacherstorfer auf eine musikalische Spurensuche nach einer weiblichen Perspektive im österreichischen Liedgut. Wo sind all die Lieder, die von Verlusten und Überforderungen, Sehnsüchten und vom stillem Ertragen einerseits, andererseits von Verführung, Wut und Verweigerung erzählen? Warum sind so wenig Geschichten und Lieder überliefert, in denen sich Weiblichkeit selbst definieren darf?

Mit dem Geist einer Ethnomusikologin, Respekt und künstlerischer Weitsicht erforscht Julia Lacherstorfer die Vergangenheit, um vergessenes Geglauhtes sowohl musikalisch als auch narrativ, in die Gegenwart zu transferieren und erlebbar zu machen.



Ihre musikalischen Mittel sind dabei so vielfältig, wie die Lebensrealitäten jener Frauen, deren Geschichten sie erzählt.

Kartenpreis € 20,-

Kartenvorverkauf: Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Bad Hall, Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr, Montag und Donnerstag auch 14:00 bis 18:00 Uhr. Tel: 07258/7755-0.

Tourismusverband Bad Hall Montag bis Freitag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr. Samstag 9:00 bis 14:00, Tel. 07258/7200-13.

Das Fassungsvermögen ist durch die Covid-19-Richtlinien auf 60 Personen beschränkt. Maskenpflicht bis zu den Sitzen. Um die aktuell gültigen Covid-19-Bestimmungen einzuhalten, werden die Sitze im Schachbrettmuster gestellt.



Fotos: Julia Geiter

Erotische Märchen für Erwachsene

Mit dem Märchenerzähler Helmut Wittmann am Donnerstag, 1. Oktober, um 19:30 Uhr, im Stadtmuseum Forum Hall, am Dachboden der Türenaussstellung.

Ein sagenhafter Abend mit erotischen Zaubermärchen, dazu liederliche Lieder, die nicht nur das Herz höherschlagen lassen.

Helmut Wittmann hat für diesen Abend einige der originellsten und schönsten erotischen Märchen wieder ausgegraben. Er erzählt sie frisch aufbereitet in ihrer sinnlichen Qualität. Genoveva Kirchwegger bettet die Erzählungen in den Klang der Harfe. Franz Bernegger weiß dazu liederliche Lieder zu singen. Auch in diesen ist mehr oder weniger verschämt von Dingen die Rede, die

nicht nur das Herz höher schlagen lassen.

Kartenpreis € 20,-

Kartenvorverkauf: Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Bad Hall, Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr, Montag und Donnerstag auch 14:00 bis 18:00 Uhr. Tel: 07258/7755-0.

Tourismusverband Bad Hall Montag bis Freitag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr. Samstag 9:00 bis 14:00, Tel. 07258/7200-13.

Das Fassungsvermögen ist durch die Covid-19-Richtlinien auf 60 Personen beschränkt. Maskenpflicht bis zu den Sitzen. Um die aktuell gültigen Covid-19-Bestimmungen einzuhalten, werden die Sitze im Schachbrettmuster gestellt.



Fotos: Monika Löff



„I fisakkordeonisti“

Dies ist der Name des Akkordeonorchesters, das aus Schülerinnen und Schülern der Landesmusikschulen Bad Hall, Sierning und Garsten besteht. Dieses ambitionierte Ensemble konzertiert am

Samstag, 24. Oktober um 15:30 Uhr im Gästezentrum Bad Hall.

Auf dem Programm stehen Akkordeon-Highlights aus mehreren Epochen, präsentiert in vielfältigen Besetzungen.



Fotos: privat

Yoga am Stuhl

Menschen über 60 merken, dass die Beweglichkeit abnimmt. Mit Yoga am Stuhl kann man diesen Prozess eindämmen und auch stoppen.

Viele an Yoga Interessierte trauen sich nicht aufgrund ihres Alters, ihres Gewichtes oder anderer Körpereinschränkungen. Yoga am Stuhl wurde genau dafür entwickelt. Es werden auch Übungen angeboten, welche zur Verbindung der beiden Gehirnhälften beitragen, abgerundet wird die Stunde mit einer wohltuenden Entspannung – am Stuhl.

Start ist am Freitag, 2. Oktober, 9:00 Uhr, in der Landesmusikschule Bad Hall im Ballettraum. Dauer 60 Minuten, weitere Termine immer freitags.

Bequeme Kleidung und etwas zu trinken mitnehmen.

Einzelteilnahme je Einheit € 12,-, der 10er Block kostet € 100,- bei freier Zeiteinteilung.

Anmeldung bei Ute Üb-leis (Dipl. Yogalehrerin)
Tel.: 0681/10 31 49 13



Herzliche Einladung
zur Hausmesse

NEUE ZEIT NEUES BAD

25. | 26. September
von 9 bis 17 Uhr

Informieren Sie sich bei den
Viterma Hausmessedagen
über Ihr neues Wohlfühlbad!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Fachbetrieb in Oberösterreich
Hauptstraße 19 | 4611 Buchkirchen
Infos & Beratungstermin: Tel. 0676 977 22 03

www.viterma.com

Pfarre Bad Hall unterstützt Missionar Franz Windischhofer

Der Missionsausschuss der Pfarre Bad Hall hat rund 200 Schutzmasken hergestellt und gegen eine Spende im Pfarrhof angeboten.

Die Spenden kommen dem Missionar Franz Windischhofer zugute, der seit 40 Jahren in Peru tätig ist.

Der Betrag über € 500.– wurde bereits an Padre Franz überweisen.

Es sind noch Masken zur Verfügung. Wer ihn unterstützen möchte, kann das gerne tun.

Volksbank Bad Hall, Pfarre Bad Hall, IBAN: AT 5644 800 310 9493 0001, Zweck: Franz Windischhofer



Padre Franz Windischhofer über die Lage in Peru

Wir sind seit 12. März in Quarantäne und werden bestraft, wenn wir ohne wichtigen Grund das Haus verlassen. Die Kirchen sind auch geschlossen. Wir übertragen die Gottesdienste über unseren Radiosender.

Bis jetzt sind es ca. 590.000 Infizierte und 28.000 Tote. Es gibt keine freie Betten, die Armen sterben auf der Straße in Zelten. In meinem Bekanntenkreis sind innerhalb von fünf Monaten fünf Menschen verstorben, drei an Corona und zwei weitere dann aus Schock. Die Situation in Callali ist derzeit außer Kontrolle.

Laut einem Arzt weiß man nicht mehr, wieviel Infizierte es dort gibt. Diese sind einfach unterwegs, als ob nichts geschehen wäre. Es herrscht Rücksichtslosigkeit und Egoismus, es ist einfach schlimm. Die Armen leiden besonders, sie arbeiten von Tag zu Tag und dann gibt es erst Geld. Wer nicht arbeitet, bekommt nichts.

Man steht dem Ganzen ohnmächtig gegenüber und ich versuche mit Lebensmittelpaketen und Decken zu helfen. Danke für die laufende Hilfe aus der Heimat. Es gibt einem etwas Zuversicht, dass man trotz der Situation

in der Heimat, nicht vergessen wird.

Franz Windischhofer meint weiter, wichtig sei diese Information, damit die Leute

in der Heimat sehen, was sich hier bei ihnen tue und dass es daheim ganz anders verlaufen sei. Wir sollten alle dafür dankbar sein.



Fotos: privat

Charity Yoga spendete an das Rote Kreuz

Unter der Leitung von Natascha Elmer, Leiterin des Studios Yoga. Raum in Bad Hall, konnte in diesem Sommer wieder ein Charity Yoga durchgeführt werden.

Hier konnten die begeisterten Teilnehmer/-innen ihrer Yoga-Leidenschaft für den guten Zweck

nachgehen. Der Betrag von 333,- Euro kam diesmal der Rot-Kreuz-Dienststelle in Bad Hall zu Gute.

Da an der Dienststelle gerade Umbau- und Sanierungsarbeiten stattfinden, wird der gespendete Betrag für dieses Projekt verwendet.



Foto: privat



Mit Propolis schützen sich die Bienen

Hauptbestandteile von Propolis sind Harze aus Knospen und Baumwunden, Wachs, Pollen, ätherische Ölen und bieneneigene Stoffen, welche durch Umarbeitung eingebracht werden.

Bienen bringen schon beim Flugloch dieses Kitharz als Fußabstreifer an, um eventuelle Krankheitserreger erst gar nicht erst in das Innere der Kolonie zu bringen. Aufgrund seiner klebrigen Beschaffenheit ist das Harz gut einzusetzen: zur Einengung des Flugloches, um Fressfeinden den Zugang zu erschweren, zum Abdichten von Ritzen und zur Stabilisierung des Waben-

baues. Wenn Mäuse in den Stock eindringen und dort verenden, wird der Kadaver einbalsamiert und keimfrei in Propolis verpackt.

Es kommt vor, dass einzelne Bauelemente im Bienenstock vibrieren oder instabil sind. Etwas Propolis als Superkleber und die Teile sind wieder fest verbunden. Bei einer Temperatur von 30 Grad ist die Masse elastisch wie Kaugummi, während sie ab 15 Grad spröde wird. In diesem Zustand kann Propolis relativ leicht gewonnen werden.

Propolis wurde bereits in der Antike als Heilmittel eingesetzt, vor allem zur Abwehr gegen Bakterien,

gegen Viren und bei Pilzbefall. Bei Tieren wird Propolis zur Behandlung von Entzündungen und zur schnelleren Abheilung bei Verletzungen eingesetzt.

Ein weiteres Anwendungsgebiet findet sich in Anstrichen. Angeblich wurden die Holzoberflächen der

Stradivari-Geigen ebenfalls mit Propolis versiegelt.

Die Imker laden jeden ersten Freitag im Monat zum Imkerstammtisch im Gasthaus Lamplhub ein. Beginn ist um 19:00 Uhr. Dort erfährt man mehr über diese überaus nützlichen Insekten.



Foto: privat



BEZAHLTE ANZEIGE

Mediterrana
die therme

VIP-Ticket-Vorteile

Als VIP-Gast von den vielen Vorteilen profitieren und das täglich von 9 bis 24 Uhr! Ideal für einen Kurzbesuch, um Stress abzubauen und sich zu entspannen.

- Keine Wartezeiten an der Kasse
- Kurzbesuche im Thermen- und Saunabereich ab 30 Minuten sind extrem günstig
- Vorteil des „Bargeldlosen Zahlens“
- 1 x jährlich 10% Wertgutschrift auf alle Eintrittsumsätze (ausgenommen Sonderaktionen)
- Freie Garderobenkästchenwahl – mit Ihrem Chip sperrbar



EurothermenResort
BAD HALL

Mediterrana – die Therme, Kurhausstr. 10, 4540 Bad Hall, Tel.: + 43 (0) 7258 / 799-3300, Terminvereinbarung Vitaloase Mediterrana: Tel.: + 43 (0) 7258 / 799-3305, mediterrana@eurothermen.at, www.eurothermen.at

Erfahrungen einer Lehrerin am 9. September am Hauptplatz

**„Lernt's amoi Deitsch!“
„Jo, wie denn?“**

Als stolze Lehrerin von zwölf 7 bis 15-jährigen Kindern aus acht unterschiedlichen Nationen kann ich schon nach eineinhalb Wochen großartige Erfolge an der Sommerschule Bad Hall verzeichnen.

Der große Lernwille meiner Gruppe, die Teamarbeit und vor allem die bedingungslose Hilfsbereitschaft untereinander führten dazu, dass Kinder, die noch vor einer Woche kein Wort Deutsch gesprochen haben, heute essenzielle Informationen verstehen und befolgen können sowie den Alltag in Österreich - z.B. im Supermarkt, im Gasthaus, in der Schule, etc. - schon fast ganz ohne Hilfe bestreiten möchten.

Nachdem sich die Kinder und Jugendlichen tagelang gegenseitig ermutigt und bestärkt haben, die eigenen Sprachkenntnisse nun wirklich in die Tat umzusetzen und zu verbalisieren und auch viel Fleiß und Mut in dieses gemeinsame Lernen investiert haben, gelang es vielen Kindern am Dienstag zum ersten Mal, dem sicheren und vertrauten Rahmen der Gruppe zu entfliehen und mit ihnen völlig frem-

den LehrerInnen und SchülerInnen der Schule ins Gespräch zu kommen.

Voller Motivation beschlossen wir dann am Mittwoch, noch einen Schritt weiterzugehen. Wir sammelten gemeinsam Fragen rund um das Thema „Österreich“ und bereiteten uns darauf vor, von „echten ÖsterreicherInnen“ zu lernen. Die SchülerInnen sollten - ausgestattet mit den vielen neuen Kenntnissen der deutschen Sprache und einem Fragebogen mit Fragen wie „Kennen Sie ein österreichisches Gericht?“ oder „Wie heißt Österreichs Präsident?“ - die EinwohnerInnen Bad Halls ansprechen und befragen. Die Kinder waren vor der Übung sehr aufgeregt, aber voller Tatendrang. Im Ort angekommen, fragten sie munter drauf los.

Nun kam der Schock:

Die Kinder wurden nach der Reihe abgewiesen, beschimpft, beleidigt und öffentlich rassistisch gedemütigt. Ein siebenjähriges Mädchen mit tunesischen Wurzeln, deren Heimatland wir ÖsterreicherInnen ja im Normalfall zu Hunderten jährlich besuchen, fragte mich nach einigen Minuten, was das Wort

„GSINDL“ bedeuten würde, weil man sie ebenso genannt haben soll.

Drei afrikanische Jugendliche klagten darüber, dass man die Straßenseite wechsle, wenn sie das Gespräch suchen. Andere fühlten sich unwohl, weil sie von der gegenüberliegenden Straßenseite argwöhnisch gemustert wurden und sich Menschen entrüstet über die vielen „AusländerInnen“ am Hauptplatz zeigten. Ein neunjähriger Bub wurde kommentarlos stehengelassen, nachdem sein Gegenüber den Akzent im Gesprochenen wahrnahm. Ein 13-jähriger musste erkennen, dass einzig und allein sein Aussehen dafür verantwortlich ist, dass man ihm nicht beantworten möchte, wie die österreichische Tracht heißen würde. Eine dreiköpfige Gruppe wurde mit einem herabwürdigenden „Schleicht's eich!“ wortwörtlich verscheucht.

Die Übung wurde daraufhin abgebrochen und die Kinder gingen geknickt zurück in die Schule. Zwei verweigerten für die nächste Stunde, auch nur ein einziges deutsches Wort zu sprechen. Der Alltagsrassismus vieler Menschen in Bad Hall hat das erarbeitete Vertrauen,

den Mut und den Lernwillen der jungen Lernenden in nur einer Stunde völlig zerschlagen.

MIR REICHT ES! Ich werde als Lehrerin nicht akzeptieren, meinen migrantischen SchülerInnen erklären zu müssen, dass sie aufgrund ihres Aussehens, ihres Akzentes, ihrer Religion oder ihrer Kultur niemals die gleichen Chancen und Möglichkeiten wie ihre österreichischen KollegInnen haben werden. Dass Rassismus immer Teil ihres Alltags sein wird, dass ein Mann, der im selben Ort lebt, sie mit dem Wort „Gsindl“ als Abschaum der Gesellschaft betitelt hat, dass keine erlernten Deutschkenntnisse ermöglichen werden, dass sie sich in ganz Österreich, in jedem Ort, zuhause fühlen dürfen.

Ich fordere, dass nicht weiter zugesehen wird, wie Fremdenhass und Ignoranz die bedingungslose Integration der Lernenden verhindern. Ich fordere, dass in Bad Hall konkrete Maßnahmen eingeleitet werden, die eigenen BewohnerInnen aufzuklären. So kann es nicht weitergehen. Ich bin fassungslos und jeder andere sollte das auch sein.

Lehrerin einer Mittelschule

G'schmackig & Guat - kulinarisches Brauchtum

Kulinarisches Brauchtum kann man am 27. September ab 11:00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Bad Hall erleben.

Die Stadtkapelle Bad Hall verwöhnt mit den traditionellen Siebenbürger

Krautwicklern. Diese werden draußen fertig zubereitet und können vor dem evangelischen Gemeindesaal ab 11:00 Uhr abgeholt werden. Wer vor Ort essen möchte, kann dies auch gerne tun. Im Gemeindesaal sind die Tische so gestellt,

dass ausreichend Abstand eingehalten werden kann. Als Nachspeise bereitet die Siebenbürger Nachbarschaft die köstlichen „Baumstämme“ zu. Lassen Sie sich mit diesen traditionellen Gerichten verwöhnen und kommen Sie vorbei!



Foto: privat



Kommentar des Bürgermeisters: Bad Hall ist nicht so!

Die geschilderten Vorfälle sind äußerst beschämend und auf das Schärfste zu verurteilen. Kindern, die unsere Sprache lernen und sich integrieren wollen, mit derartiger Respektlosigkeit zu begegnen, ist unterste Schublade und höchst verwerflich. Jede/r, der bzw. die das zu verantworten hat, macht damit Bestrebungen der Integration zunichte und muss sich schämen.

Es wäre zum Verzweifeln, wenn ich nicht wüsste, dass es ein anderes Bad Hall gibt: ein hilfsbereites, ein respektvolles, ein einfühlsames. MitbürgerInnen, die monatelang und jahrelang Flüchtlinge betreut haben, ihnen Zeit, Aufmerksamkeit und Zuwendung (in materiellem wie menschlichem Sinn) zukommen haben lassen, Bunte-Welt-Brunchs, die unterschiedliche Kulturen kulinarisch

zusammengebracht haben, um nur einige Aktionen zu nennen.

Das tröstet angesichts der Wut über Angsthasen, die in allem Fremden eine Gefahr sehen und die bedenken sollten: Jede/r ist Ausländer. Fast überall.

Deshalb rufe ich alle Bewohner auf, dem Rassismus und der Fremdenfeindlichkeit offensiv entgegenzutreten -

mit lautem Widerspruch, mit respektvollem Umgang und mit gelebter Nächstenliebe.

Zeigen wir der Welt, dass Bad Hall weltoffen ist und bleibt.

(Noch) Immer voller Zuversicht und Optimismus

*Ihr Bürgermeister
Bernhard Ruf*

Das war die Sommerschule 2020

Etwas nervös starteten wir am Montag, 31. August, mit knapp 60 Kindern sowie acht LehrerInnen die erstmals stattfindende Sommerschule an der Mittelschule Bad Hall.

Nervös deshalb, weil eine "Sommerschule" in dieser Form noch nie zuvor stattgefunden hatte. Aufgabe des Lehrerteams war es, ohne jegliche Erfahrungswerte ein Programm für 6- bis 14-jährige SchülerInnen zu erstellen, die aufgrund der Coronakrise mit Lerndefiziten zu kämpfen hatten.

Zwei wirklich lernintensive, abenteuerliche und lustige Schulwochen, das war die Sommerschule 2020. Neben einem engagierten Lehrerteam aus diversen Schulen und Schultypen in ganz Oberösterreich erwiesen sich die SchülerInnen als überaus lernbegeistert und motiviert.

Die Sommerschule bot, anders als die Regelschule, sehr viel Platz für spielerisches Lernen. Das Bestreben war, die Kinder mit unterschiedlichen Medien und Methoden zum Lernen zu begeistern.

Dies ist laut den Rückmeldungen der Teilnehmer auch gelungen.

Das Lehrerteam der Sommerschule freut sich schon auf das nächste Jahr.



Fotos: privat



Golf-Kurbezirks-Meisterschaften 2020

Bei herrlichen Bedingungen konnten am Samstag, 12. September am Golfplatz Herzog Tassilo die diesjährigen Kurbezirksmeisterschaften ausgetragen werden. Nach spannendem Tur-

nierverlauf wurden im Beisein der Pfarrkirchner Bürgermeisterin Daniela Chimani und dem Bad Haller Stadtoberhaupt Bernhard Ruf die Kurbezirksmeister geehrt.



V.l.n.r.: Präsident Franz Gruber, Kurbezirksmeister Josef Kothbauer, Kurbezirksmeisterin Romana Breinesberger, Bgm. Bernhard Ruf, Netto-Kurbezirksmeister Florian Chimani, Bürgermeisterin Daniela Chimani

Foto: privat

Der Kneipp Aktiv-Club Bad Hall-Pfarrkirchen lädt ein

Jeden Dienstag zum **Wirbelsäulentraining** von 9:00 bis 10:00 Uhr in der Tagesheimstätte, Eduard-Bach-Straße, Anmeldung Tel.: 0664/96 086 46 oder 0664/86 566 24.

Donnerstag, 29. September, 19:00 Uhr, Forum Hall, Stüberl
Vortrag von Christine Bradatsch: „**Mein Darm-Gesundheit aus der Körpermitte**“ Eintritt € 2.-/4.-.

Donnerstag, 1. Oktober, 10:00 Uhr, Großparkplatz.
Abfahrt zum „**Tierpark Stadt Haag**“ Anmeldungen Tel.: 0664/96 086 46, 0664/86 566 24.

Mittwoch, 7. und 14. Oktober, 16 – 17:30, Forum Hall, Stüberl
„**Smartphone - der richtige Umgang - vom Anfänger zum Profi**“ Leitung Mag^a. Katharina Ulbrich, Anmeldungen Tel.: 0664/96 086 46, 0664/86 566 24.

Donnerstag, 15. Oktober, 12 Uhr, Großparkplatz,
„**Wanderung am Sonnberg**“, Anmeldungen bis spätestens 25. Oktober, Tel.: 0664/86 566 24.

„Ich wollte doch gerne noch ein bisschen bleiben...“



Anna Cernkovic

† 30. August 2020

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und mit uns von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter Abschied nahmen.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Seniorenwohnheimes Schloss Hall (Erdgeschoss) für die aufopfernde Pflege.

Familie Hirsch und Familie Cernkovic

Klavierabend im Beethovenjahr mit Andreas Stockinger

Freitag, 2. Oktober, 19:30 Uhr, Gästezentrum.

Andreas Stockinger spielt Beethovens 9. Symphonie in der Klavierfassung von Franz Liszt.

Andreas Stockinger ist seit Jahren als konzertierender Pianist tätig. Er widmet sich in seinen Konzerten mit Vorliebe der Klaviermusik des 19. Jahrhunderts. Ein besonderer Schwerpunkt ist Franz Liszt, dessen Verdienste um die Vermittlung der Musik seiner Zeitgenossen nicht genug geschätzt werden können.

Im Jahr 2020, dem großen Beethovenjahr, steht

Liszts Klaviertranskription der Neunten Symphonie des Meisters im Mittelpunkt.

Eintritt:
AK € 15,00/VVK € 13,00, Karten erhältlich im Tourismusbüro



Foto: privat



Unser Kurpark: Amerikanischer Amberbaum

In Sachen Herbstfärbung kann kaum eine Pflanze dem Amber- oder Seesternbaum das Wasser reichen. Schon im September verfärben sich die fünf- bis siebenlappigen, ahornähnlichen Blätter in der reichen Farbpalette von gelborange zu karminrot bis schwarzviolett.

Wegen der großen Ähnlichkeit mit dem roten Seestern der Meere kam er auch zum Trivialnamen „Seesternbaum“. Seine Heimat liegt im südöstlichen Nordamerika, von Illinois bis Texas und Mexiko. Dort nutzten schon die indigenen Völker das Harz als Kaugummi. „Sweet Gum“ (süßer Gummi) wird der Baum auch in den USA genannt, weil das Harz bis heute bei der Kaugummi-

herstellung verwendet wird.

Die kugeligen Früchte sind aus vielen verholzten Kapselfeln zusammengesetzt und haben einen Durchmesser von zwei bis drei Zentimetern. Sie hängen bis ins Frühjahr am Baum.

2005 wurde der Amberbaum auf der „Chefwiese“ im Rahmen der Landesgartenschau gepflanzt. Er kann eine Höhe von 20 bis 40 Metern erreichen. Der Name „Amber“ bezieht sich auf das süßlich duftende Harz, das wie „flüssiger Bernstein“ austritt.

Harz, Stämme, Blätter und Früchte werden medizinisch genutzt. In den USA wird das helle, feste und duftende Holz gerne in der Möbeldustrie verwendet. In Park-

und Gartenanlagen werden Amberbäume wegen ihrer Größe und prächtigen Herbstfärbung gerne in Einzelstellung gepflanzt.

(Katharina Ulbrich: Mythos Kurpark, ein Projekt des Stadtmuseums)



Fotos: Stadtmuseum Forum Hall

Senioren starten in den Herbst

Nach der Sommerpause hat der Seniorenbund sein Programm wieder aufgenommen. Auftakt war ein interessanter Vortrag von Sabine Petschl zum Thema „Energetik“.

Der erste Tagesausflug seit Beginn der Corona-Beschränkungen führte nach Gmunden und von dort mit der Seil-

bahn auf den Grünberg. Ein schmackhaftes Bratln und strahlender Sonnenschein waren die Höhepunkte dieses Tages.

Alle freuen sich schon auf den nächsten Ausflug nach Schärding. Der Mund-Nasen-Schutz ist jedenfalls ein ständiger Begleiter. Dieser kann die Senioren von Spaß und guter Unterhaltung aber nicht abhalten.



Foto: privat

Terminvorschau des Seniorenbundes:

Montag, 28. September

11:00 Uhr: Sprechtag des OÖ Seniorenbundes im Hotel Haller Hof

Donnerstag, 1. Oktober

Tagesfahrt nach Schärding (Anmeldung sind noch bis 22. September möglich)

Montag, 19. Oktober

11:00 Uhr, Sprechtag des OÖ Seniorenbundes im Hotel Haller Hof

Dienstag, 20. Oktober

14:30 Uhr Seniorentreff mit „Gedächtnistraining“ im Gasthof Heinz



5 Jahre Garantie*
auf alle Modelle



Der neue **SEAT**
Ateca
Ab sofort bestellbar.

Verbrauch: 5,4–8,9 l/100 km. CO₂-Emission: 141–201 g/km. Stand 08/2020. Symbolfoto.
*5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.

seat.at/neuer-ateca

GEGENLEITNER & LANG GMBH

4540 Bad Hall, Steyrer Straße 35, Tel. 07258/29323, www.gegenleitner-lang.at

AUSGEWÄHLTE e-BIKES in unserem DIGITALEN SCHAUFENSTER

Start **ABVERKAUF**



ausreichend Parkplätze, auch
zum Probe fahren!



Bitte Beratungstermin unter 07258/50 9 80 oder online
auf www.emotion-technologies.at/bad-Hall buchen



- ✓ Umfangreiches e-Bike-Sortiment - 13 Starke
- ✓ Eine von Marken unabhängige Beratung
- ✓ Viel Platz zum Probe fahren
- ✓ Große Werkstatt, auch für normale Bikes

dzt. gewaltige Förderungen für Firmen e-Bikes!



e-motion e-Bike Welt Bad Hall

Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail unter bad-hall@emotion-technologies.at
Ing. Pesendorfer-Str. 25, 4540 Bad Hall, (Direkt an der B122 - Parkplätze vorhanden.)
Tel: 07258 - 50 9 80, www.emotion-technologies.at/bad-hall



Veranstaltungen

Bad Hall | Adlwang | Pfarrkirchen



Die Highlights im Oktober 2020

Veranstaltungen



Stadttheater



Freitag, 2. Oktober Gästezentrum Bad Hall
Klavierabend Andreas Stockinger



Samstag, 3. Oktober | Sonntag, 4. Oktober
Schloss Mühlgrub-Pfarrkirchen
Apfelfest



Sonntag, 4. Oktober Kurpark Bad Hall
Blaskapelle „Die Ladisläuse“



Samstag, 17. Oktober
Erlebniswanderung, Riesi's Waldschule



Samstag, 17. Oktober Museum Forum Hall
„Spinnerin“ - Julia Lacherstorfer



Montag, 26. Oktober Gästezentrum Bad Hall
Feiertagskonzert Jugendkapelle Hilbern



Donnerstag, 1. Oktober

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Schatzkiste Museum Forum Hall

Führung durch das Heimat- und Handwerkermuseum.
(mindestens 3 Pers.)

frei

19:30 Uhr | Museum Forum Hall - Dachboden

Märchenerzähler Helmut Wittmann

Ein sagenhafter Abend mit erotischen Zaubermärchen
und Musik - Eintritt: € 20,00



Freitag, 2. Oktober

14:00 - 17:00 | Eduard Bach Straße

Bauernmarkt

15:00 Uhr | Treffpunkt Hotel Miraverde - Parkstr. 4

„Die vielfältige Pflanzenwelt des Kurparks“

Kräuter, Bäume, Knospen - Führung mit Kräuterexpertin
Rita Lackinger. Beitrag: € 7,00 (inkl. Topfenverkostung).

15:00 - 17:00 Uhr | NMS Bad Hall - Stelzhamerstr. 1

Kinderartikel Flohmarkt

Veranstalter: EKIZ DOMINO Bad Hall

19:30 Uhr | Gästezentrum Bad Hall

Klavierabend

Andreas Stockinger spielt Beethovens 9. Symphonie in
der Klavierfassung von Franz Liszt. Eintritt:
AK 15,00/VVK 13,00



Samstag, 3. Oktober

10:00 - 17:00 Uhr | Schloss Mühlgrub - Pfarrkirchen

Apfelfest

Frische Apfelernte, gebackene Apfelscheiben und Krapfen,
Kulinarisches, Kunsthandwerk, Wohn- und Gartendekor
im Landhausstil u.v.m.

13:00/13:05 Uhr | Tennisplatz/Kirchenplatz

Ausflugsfahrt

„Steyrtal“ - Preis: € 26,00



15:30 Uhr | Kurpark (Pavillon)Bad Hall

Nachmittagskonzert

„Gerstl Musi“ - Volks- und Unterhaltungsmusik.
Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt!

frei



Sonntag, 4. Oktober

06:00 bis 13:00 Uhr | Bahnhofplatz (Riano)

Flohmarkt

09:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Sonntagstour mit dem E-Bike

mit unseren Rad-Guides unterwegs in der Region rund
um Bad Hall, Dauer ca. 2 Std.



09:30 Uhr | Kurpark Bad Hall

Erntedankfest

Bei jeder Witterung im Kurpark



10:00 - 17:00 Uhr | Schloss Mühlgrub - Pfarrkirchen

Apfelfest

Frische Apfelernte, gebackene Apfelscheiben und
Krapfen, Kulinarisches, Kunsthandwerk, Wohn- und
Gartendekor im Landhausstil u.v.m.

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Erlebnis-Weinbergwanderung

„Weingartenführung Rogl“, Wein- und Traubensaftver-
kostung. Preis: € 12,00 (inkl. Rückfahrt mit dem Wein-Shuttle)

15:30 Uhr | Kurpark (Pavillon)Bad Hall

Sonntagskonzert

Blaskapelle „Die Ladisläuse“ - böhmisch-mährische
Blasmusik und Unterhaltungsmusik. Das Konzert
findet nur bei Schönwetter statt

frei

19:00 Uhr | Stadtpfarrkirche Bad Hall

„Zarewitsch Don Kosaken“

Faszination russischer Chor- und Sologesänge.
Eintritt: AK 23,00/VVK 21,50 -



Montag, 5. Oktober

13:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Wanderung - „Salzsiederweg“

„Bad Hall und das weiße Gold“, Gehzeit ca. 2 Std.
Begleitung durch unsere Wanderführer

frei

15:00 - 18:00 Uhr | Galerie Hingerl - Steyrer Str. 11

Offener Hobbymaler-Treff

Auch für Anfänger - Malutensilien vorhanden!

18:30 Uhr | Stadtgemeindeamt Bad Hall

Walking-Treff

Gesund und fit in die Woche starten -
Veranstalter: Gesunde Gemeinde Bad Hall

frei

Dienstag, 6. Oktober

15:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
Kulturspaziergang Pfarrkirchen
Geschichtliches und Sehenswertes.
Führung: Hilde Feichtmair.

frei

Donnerstag, 8. Oktober

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
Schatzkiste Museum Forum Hall
Führung durch das Heimat- und Handwerkmuseum.
(mindestens 3 Pers.)

frei

Freitag, 9. Oktober

14:00 - 17:00 Uhr | Eduard-Bach-Straße
Bauernmarkt

15:00 Uhr | Treffpunkt Hotel Miraverde - Parkstr. 4
„Die vielfältige Pflanzenwelt des Kurparks“
Kräuter, Bäume, Knospen - Führung mit Kräuterexpertin
Rita Lackinger. Beitrag: € 7,00 (inkl. Topfenverkostung).

Samstag, 10. Oktober

13:00/13:05 Uhr | Tennisplatz/Kirchenplatz
Ausflugsfahrt
„Gmunden“ - Preis: € 23,00

15:30 Uhr | Kurpark (Pavillon) Bad Hall
Nachmittagskonzert
„T-BONES“ - Big Band Sound vom Feinsten.
Nur bei Schönwetter

frei



Sonntag, 11. Oktober

09:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
Sonntagstour mit dem City-/Trekkingbike
mit unseren Rad-Guides unterwegs in der Region rund
um Bad Hall, Dauer ca. 2 Std.

15:30 Uhr | Kurpark (Pavillon) Bad Hall
Sonntagskonzert
MV Allhaming - Blasmusik traditionell & modern.
Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt!

frei



Montag, 12. Oktober

13:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
Wanderung - „Kapellenweg“
„Ruhe und Kraft am Wegesrand“, Gehzeit ca. 3 Std.
Begleitung durch unsere Wanderführer

frei

18:30 Uhr | Stadtgemeindeamt Bad Hall
Walking-Treff
Gesund und fit in die Woche starten -
Veranstalter: Gesunde Gemeinde Bad Hall

frei

Montag, 12. Oktober

19:30 Uhr | Gasthof Hametner - Kirchenstr. 12
„Da red' i!“
Gesprächsrunde mit Bad Haller Theologenteam.

frei

Dienstag, 13. Oktober

15:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
Stadtspaziergang Bad Hall
Geschichte und Kultur von Bad Hall.
Führung: Mag. W. Hingerl

frei



Donnerstag, 15. Oktober

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
Schatzkiste Museum Forum Hall
Führung durch das Heimat- und Handwerkmuseum.

frei



Freitag, 16. Oktober

14:00 - 17:00 | Eduard-Bach-Straße
Bauernmarkt

15:00 Uhr | Treffpunkt Miraverde - Parkstraße 4
„Die vielfältige Pflanzenwelt des Kurparks“
Kräuter, Bäume, Knospen - Führung mit Kräuterexpertin
Rita Lackinger. Beitrag: € 7,00 (inkl. Topfenverkostung)



Samstag, 17. Oktober

13:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)
Erlebniswanderung
„Riesi's Waldschule“. Rückkehr ca. 17:30 Uhr, Preis: € 33,00

i

15:30 Uhr | Kurpark (Pavillon) Bad Hall
Nachmittagskonzert
mit der „AKKO BIG BAND ALMTAL“. Das Konzert
findet nur bei Schönwetter statt!

frei

19:30 Uhr | Museum Forum Hall - Dachboden
„Spinnerin“ - Julia Lacherstorfer
„A Female Narrative“ - Musikalische Spurensuche nach
einer weiblichen Perspektive im österreichischen
Liedgut. Eintritt: € 20,00 -



Sonntag, 18. Oktober

06:00 bis 13:00 Uhr | Bahnhofplatz (Riano)

Flohmarkt

jeden 1. und 3. Sonntag im Monat

15:30 Uhr | Kurpark (Pavillon) Bad Hall

Sonntagskonzert

mit der STADTKAPELLE BAD HALL - Blasmusik traditionell und modern. Nur bei Schönwetter.

frei



Montag, 19. Oktober

13:30 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Wanderung - „Quellenweg“

„Der Ursprung der Jodsole“, Gehzeit ca. 3 Std. Begleitung durch unsere Wanderführer

frei

19:00 Uhr | Gästezentrum Bad Hall/Lesesaal

„Fit im Winter“

Vortrag von Rita Lackinger - mit Pflanzen und Kräutern gesund durch die kalte Jahreszeit. Freiwillige Spenden!

18:30 Uhr | Stadtgemeindeamt Bad Hall

Walking-Treff

Gesund und fit in die Woche starten

frei

Dienstag, 20. Oktober

15:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Kulturspaziergang Pfarrkirchen

Geschichtliches und Sehenswertes.

frei

Donnerstag, 22. Oktober

14:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Schatzkiste Museum Forum Hall

Führung durch das Heimat- und Handwerkermuseum. (mindestens 3 Pers.)

frei

Freitag, 23. Oktober

14:00 - 17:00 Uhr | Eduard-Bach-Straße

Bauernmarkt

15:00 Uhr | Treffpunkt Hotel Miraverde - Parkstr. 4

„Die vielfältige Pflanzenwelt des Kurparks“

Kräuter, Bäume, Knospen - Führung mit Kräuterexpertin Rita Lackinger. Beitrag: € 7,00 (inkl. Topfenverkostung).

Samstag, 24. Oktober

13:00/13:05 Uhr | Tennisplatz/Kirchenplatz

Ausflugsfahrt

Burg Altpenstein - Preis: € 25,00

i

15:30 Uhr | Kurpark (Pavillon) Bad Hall

Nachmittagskonzert

AKKORDEON-ORCHESTER der Landesmusikschulen Bad Hall, Sierning und Garsten. Nur bei Schönwetter

frei

Sonntag, 25. Oktober

15:30 Uhr | Kurpark (Pavillon) Bad Hall

Nachmittagskonzert

MUSIKVEREIN WALDNEUKIRCHEN - Blasmusik traditionell und modern. Nur bei Schönwetter.

frei



Montag, 26. Oktober

15:30 Uhr | Kurpark (Pavillon) Bad Hall

Feiertagskonzert

JUGENDKAPELLE HILBERN - Blasmusik traditionell und modern. Nur bei Schönwetter

frei

Dienstag, 27. Oktober

15:00 Uhr | Tourismusinfo (Kurhaus)

Stadtspaziergang Bad Hall

Geschichte und Kultur von Bad Hall. Führung: Mag. W. Hingerl

frei

Freitag, 30. Oktober

14:00 - 17:00 Uhr | Eduard-Bach-Straße

Bauernmarkt

15:00 Uhr | Treffpunkt Hotel Miraverde - Parkstr. 4

„Die vielfältige Pflanzenwelt des Kurparks“

Kräuter, Bäume, Knospen - Führung mit Kräuterexpertin Rita Lackinger. Beitrag: € 7,00 (inkl. Topfenverkostung).

Samstag, 31. Oktober

13:00/13:05 Uhr | Tennisplatz/Kirchenplatz

Ausflugsfahrt

Hinterstoder, Steyr-Ursprung - Preis: € 24,00

i

15:30 Uhr | Kurpark (Pavillon) Bad Hall

Nachmittagskonzert

MUSIKVEREIN LOSENSTEINLEITEN - Blasmusik traditionell und modern. Nur bei Schönwetter.

frei

Informationen und Kartenverkauf



Tourismusverband Bad Hall, Kurpromenade 1, MO - FR 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr, SA 9:00 - 12:30 Uhr 07258/7200 | www.badhall.at | info@badhall.at



Bürgerservicebüro | Stadtgemeinde Bad Hall, Hauptplatz 5 MO - FR 8:00 - 12:00 Uhr • MO + DO 14:00 - 18:00 Uhr 07258/7755-0 | www.bad-hall.oe.gv.at | kultur@bad-hall.oe.gv.at



Anmeldung für Ausflugsfahrten und Erlebniswanderungen bis 1 Tag vorher im Tourismusbüro Bad Hall, Telefon 07258/7200-0

frei

Eintritt frei/Freie Teilnahme

Die Teilnahme an allen (Rad-) Wanderungen, Ausflügen und Führungen erfolgt auf eigene Gefahr.

Termine vorbehaltlich und unter Einhaltung der Handlungsempfehlungen der Bundesregierung bezüglich der Bedrohung durch die Verbreitung von COVID19!



Jungmusikerlager der Stadtkapelle

Am Kräutermandlgut in Sarleinsbach im Mühlviertel verbrachten 20 Kinder und zehn Betreuer vier herrliche Sommertage.

O bwohl das Wetter etwas durchwachsen war, konnten Nachtwanderung, Lagerfeuer und Musizieren im Freien bei bester Laune durchgeführt werden.

Besonderen Spaß hatten die Kinder zwischen fünf und neun Jahren beim Erlernen und Durchführen der strengen Corona-Regeln, die von Obmann Stv. Thomas Kohut in perfekt kindgerechter Art

und Weise erklärt und kontrolliert wurden.

Das Musikus-Programm, das speziell für das Kindergartenalter entwickelt und vor drei Jahren ins Leben gerufen wurde, erfreute sich großer Beliebtheit. Mehrere Ensembles und ein großes Orchester wurden formiert. Die dabei geprobtten Musikstücke sind beim Konzert im Gästezentrum am Sonntag, 18. Oktober, um 15:30 Uhr zu hören, auch die äußerst interessanten Instrumente, die von den Jüngsten gebastelt wurden und bei einem gemeinsamen Stück zum Einsatz kommen.

Die Sommerpause bei der Stadtkapelle ist vorüber und wöchentliches Proben wieder fix. Natürlich unter Einhaltung des notwendigen Abstandes. Die Vorstufenensembles spielen mit Rasseln, Blockflöten und anderen schönen

Instrumenten.

Wenn Ihr Kind Lust darauf hat, mit der Stadtkapelle zu musizieren, melden Sie sich bitte bei der Jugendreferentin Evelyn Kohut, Tel.: 0650/99 493 35.



Foto: privat

Pensionisten bleiben in Bewegung

Bewegung hat in jedem Alter positive Wirkungen auf den Körper, beispielsweise auf Ausdauer, Kraft, Körpergewicht, Knochen-dichte, Blutfette und Blutdruck.

M obil zu sein bedeutet, am sozialen Leben besser teilnehmen zu können und den Alltag selbst-

ständig zu gestalten. Der Pensionistenverband Bad Hall hat ein großes Angebot dazu, damit die Mitglieder bald wieder Ausflüge und Reisen gesund und munter unternehmen können.

Neben den bewährten Aktivitäten wie Rad fahren und Kegeln startet nach längerer Sommerpause jeden Donnerstag um 16:00 Uhr

wieder das Bewegungstraining 50+. Je nach Möglichkeit wird das Training entweder im Turnsaal der Volksschule oder im Freien durchgeführt. Dies kommt auf die Wetterlage und die Schaltung der Corona-Ampel an.

Fürs Radfahren wird es bald zu kalt. Als Alternative wird man jeden Freitag um

9:00 Uhr ca. eine Stunde gemeinsam gehen, um weiterhin die Ausdauer zu trainieren. Treffpunkt ist beim Springbrunnen im Kurpark. Unter dem Motto „fit mach mit“ freut man sich auf möglichst viele TeilnehmerInnen.

Nähere Auskünfte erteilen gerne Uli Aschauer und Edith Rohatsch.



Beim Info-Stand am Hauptplatz konnten sich Interessierte kürzlich bei Obmann Franz Aschauer über den Pensionistenverband informieren.



Fotos: privat



Die drei Musketiere und die Amis

Erinnerung an die amerikanische Besatzungszeit

Der Zeitzeuge Erich Sperrer erzählte anlässlich der Sonderausstellung „Befreit – aber besetzt“ im Stadtmuseum Bad Hall von seinen Erinnerungen an die amerikanischen Soldaten.

Damals wohnte Erich Sperrer in der Römerstraße und war einer der „Three Musketeers“ (Drei Musketiere), die mit einigen amerikanischen Soldaten als Kinder engen Kontakt hatten. Franz Krottenthaler, Herbert Pfanner und Erich Sperrer erhielten sehr bald von Bob Dyson und dessen Kameraden den Spitznamen „Musketiere“. Vermutlich, weil sie unzertrenzlich, kameradschaftlich und an technischen Dingen, wie an Jeeps, Panzern und GMCs, sehr interessiert waren.

Obwohl die Englischkenntnisse noch sehr bescheiden waren, konnten sich die Buben gut verständigen. Bald entstanden auch gute Beziehungen, weil sie bei den Amis, die beim Ritzberger (ehem. Gasthaus Ritzberger am Kirchenplatz) einquartiert waren und allen Fahrzeugen am Platz großes Interesse zeigten. Viele der in Bad Hall frei herumlaufenden Pferde von ungarischen Flüchtlingen wurden von den Amis eingefangen und als Reittiere benutzt.

Besonders gut verstanden sie sich mit Bob, den sie auf den Weg zum Schmied Utz zum Beschlagen der

Pferde begleiteten. Natürlich schenkten die Amis ihnen auch Schokolade oder Kaugummi.

Franz Krottenthaler berichtet von Wettkämpfen zwischen Bad Haller Buben und Amerikanern im Schwimmbad, wo sie mit einem Trick die Amis beim Tauchen übertrumpfen konnten.

Auch Viktoria Scheinmayr erinnert sich an diese geschichtsträchtigen Tage in Bad Hall: „Am Samstag, den 5. Mai 1945 hätten wir beichten gehen müssen, denn am Sonntag war Erstkommunion“, erinnert sie sich. Unvergessen ist ihr der erste schwarze Soldat, den sie unter den Besatzungstruppen erblickte. Die Erstkommunion fand am Sonntag statt und sie trug ein Kleid aus Fallschirmseide eines deutschen Fallschirmjägers.

Erich Sperrer brachte auch ein Album mit Fotos aus dem Jahre 1945 mit, die er von Bob erhalten hatte. Er war noch jahrzehntelang brieflich in Kontakt mit dem ehemaligen Soldaten, der in Bad Hall 1945 Besatzungssoldat war. Einmal hat er ihn sogar in Ohio besucht, was beiden große Freude bereitete.



Foto: privat



Die drei Musketiere im Jahr 1945 vor dem Gasthof Ritzberger.



v.l.n.r.: Mag. Katharina Ulbrich, Zeitzeugen Erich Sperrer und Viktoria Scheinmayr
Fotos: privat

ENDLICH NICHT-RAUCHEN





- * in nur 1 Sitzung
- * über 80 % Erfolgsquote
- * einfach
- * schmerzfrei

HERBST 2020

DURCHFÜHRUNGORT:
Dreifaltigkeitsapotheke Bad Hall,
Hauptplatz 7



Ihr Partner in allen Gesundheitsfragen!

KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH
 und anschließend gleich Laseranwendung möglich!
 Nur gegen Terminvereinbarung: 0664 734 094 98

KING Laser Methode: mit biofrequentem Laser und Zellstoffwechselloptimierung
Fdv.u. Durchführung: KING Lifestyle of Health e.U., A-3300 Amstetten, Haabergstraße 10/8 www.endlich-nichtrauchen.at

Aus dem Gemeinderat

Nach Abschluss des Auflageverfahrens wurden mit Beschluss des Gemeinderates vom 24. September nachstehende Änderungen zum Flächenwidmungsplan bzw. die Aufstellung des Bebauungsplanes genehmigt:

Änderungen Nr. 4.15 – Wohngebiet „Buchroithner“

Diese Änderung umfasst die teilweise Widmungsänderung eines bestehenden Grundstückes von Grünland in Wohngebiet im Siedlungsgebiet St. Blasien, wobei aufgrund der Geringfügigkeit keine Änderung des ÖEK erforderlich ist.

Änderungen Nr. 4.18 – Wohngebiet Pfarrwald „Adlwang-Nord“

Die Änderungen betrifft die Erweiterung des Wohngebietes am nördlichen Ortsrand von Adlwang im Anschluss an die Pfarrwaldsiedlung. Diese beabsichtigte Widmung ist im Örtlichen Entwicklungskonzept der Gemeinde Adlwang vorgesehen.

Bebauungsplan Nr. 25 Wohngebiet Pfarrwald „Adlwang-Nord“

Dieser Plan umfasst den Bereich der Änderung Nr. 4.18 zum Flächenwidmungsplan der Gemeinde Adlwang (Erweiterung der Pfarrwaldsiedlung) und beinhaltet die baurechtlichen Vorschriften.

Sanierung der Kaiser Franz-Josef-Schule

Während Schüler und Lehrer den Sommer genießen konnten, waren andere umso fleißiger. Seit Baubeginn im Juni hat sich trotz Corona bedingter Erschwernisse viel getan. Im Altbestand sanierte man Erd- und Obergeschoss. Die Decke des altehrwürdigen Gebäudes der Volksschule wurde saniert. Die Holztramdecke musste ausgebaut werden und wurde durch eine Stahlbetondecke ersetzt, welche nun den Erfordernissen im Hinblick auf Tritt- und Schalldämmung einer modernen Schule entspricht.

Gleichzeitig wurden sämtliche Wasser- und Strominstallationsarbeiten

erneuert. Unter Vorgabe und Regie von Vizebürgermeisterin Maria Achathaler konnte durch den ambitionierten Zeitplan in der letzten Ferienwoche im Werkraum noch der Estrich entsprechend saniert und ein neuer Boden verlegt werden.

Dieser Raum wird ab dem kommenden Schuljahr als Klasse genutzt. Auch das Konferenzzimmer steht für eine Klasse zur Verfügung. Trotz der Ausgaben sind dennoch mehr Einsparungen zu verzeichnen, weil dadurch auf zwei Containerklassen mit einem Treppenelement vor der Volksschule verzichtet werden konnte. Diese hätten weitaus mehr Kosten verur-

sacht. Die Kommunalpolitik, allen voran Vizebürgermeisterin Maria Achathaler dankt ganz besonders den Mitarbeitern der Gemeinde, den zahlreichen Betrieben und den Handwerkern, die durch ihren Einsatz und mit Überstunden eine pünktliche Projektübergabe und Fertigstellung zum Schulbeginn ermöglichten.

Durch die Sanierung ist es gelungen, die Schulräume zu erweitern und die Anforderung der Teilung zweier Klassen durch die massiv gesteigerte Schülerzahl in Adlwang zu erfüllen. Für den Schulstart allen Kindern viel Neugier, Spaß und Lernerfolg in den neuen Räumlichkeiten.



Schlüsselübergabe durch Vizebürgermeisterin Maria Achathaler und Bürgermeister Karl Mayr für die vier neu adaptierten Klassenräume an das Lehrerkollegium und Facility-Managerin Karin Zeilinger. Foto: privat



Liebe Adlwangerinnen, liebe Adlwanger!

„Goldene Samstagnächte 2020“ ohne den damit verbundenen traditionellen Kirtag, das hätte ich mir vor einigen Wochen noch nicht vorstellen können. Das ist für mich so, als würde man in ein Steakhouse eingeladen und bekommt dann Gemüselaibchen serviert. Die mögen zwar gesund sein, treffen aber in keiner Weise meinen Geschmacksnerv.

Ich habe mich bis zuletzt dagegen gewehrt, dieses seit Jahrhunderten bestehende Miteinander von geistigen und weltlichen Bedürfnissen geprägte Zusammenkommen für meinen Teil absagen zu müssen.

Es ist einfach ressourcenmäßig und in der praktischen Abwicklung nicht umsetzbar, zigtausende Besucher zu überreden, Abstand zu halten, Mundschutz zu tragen oder sich nicht inniglich zu begrüßen. Gerade jetzt mit wieder stark steigenden Infektionszahlen hat der Schutz unseres wertvollsten Gutes, der Gesundheit, eindeutigen Vorrang.

Mir tut es leid um die vielen Vereine, die Schausteller und Marktlieferanten für die heuer die wirtschaftliche Lebensbasis weggebrochen ist. Auch für den Gemeindehaushalt entsteht ein beträchtlicher Verlust, weil schlussendlich nur mehr die Ausgaben als Ergebnis übrigbleiben.

Die Schöpfung hat uns gezeigt, wie verwundbar wir sind, sehen wir es ein bisschen mit Demut. Ich freue mich schon auf die „Goldenen Samstagnächte 2021“.

Ihr **Karl Mayr**
Bürgermeister



Jubelhochzeiten in Adlwang

Am 6. September zogen vier Jubelpaare mit der Pfarrbevölkerung in die Wallfahrtskirche ein und zelebrierten mit Pfarrer P. Georg Pfeil im denkwürdigen Jahr 2020 einen Festgottesdienst.

Für die feierliche Umrahmung der Messe sorgte der Chor Allegro. Eine Abordnung der Musikkapelle Adlwang musizierte beim Festzug. 50 Jahre lang verheiratet sind Theresia und Johann

Altmann vom Oberbrandnergut, Mandorf, sie feierten die Goldene Hochzeit. Silberne Hochzeiten für ihre 25-jährige Ehe feierten Maria und Josef Kammerhuber, Anita und Hermann Mitterberger und Theresia und Wilhelm Pürstinger.

Die Vertretung der Gemeinde mit Bürgermeister Karl Mayr und Barbara Mandorfer, die Pfarre und Pfarrbevölkerung gratulierte allen Jubelpaaren.



Foto: Reinhard Niederkrottenthaler

Einladung zum Vortrag Jakobsweg



Samstag, 31. Oktober, um 19:00 Uhr, in der Bürgerhalle in Adlwang.

Tel.: Privat 0664/14 108 93 oder Gemeindeamt Adlwang 07258/7455.

Helmut Holzinger berichtet über seine unglaubliche Pilgerreise - zu Fuß von Adlwang nach Santiago de Compostela (Gesamtlänge 3.000 km), welche er im Jahr 2019 vom April bis August unternahm. Anmeldung an helmutholzinger9@gmail.com oder gemeinde@adlwang.ooe.gv.at



Foto: privat

Schenken Sie sich selbst Gehör.

Damit Sie keinen Hörmoment mehr verpassen.

Jetzt im Neuroth-Fachinstitut informieren:

Bad Hall
Franz-Josef-Straße 2

Besser hören

Testen Sie jetzt in Ihrer gewohnten Umgebung Ihre Neuroth-Hörlösung ab € 0,-.*

*Preise sind Zuzahlungspreise bei Kassenbewilligung nach HNO-fachärztlicher Verordnung. Tarife der Sozialversicherungen und Informationen zur Kassendirektverrechnung auf www.neuroth.com/sozialversicherung

Service-Hotline:
00800 8001 8001
Vertragspartner aller Krankenkassen
neuroth.com

NEUROTH
BESSER HÖREN · BESSER LEBEN

HUBER
KACHELÖFEN & FLIESEN

HUBER KACHELÖFEN & FLIESEN
Hauptstraße 28 | Kremsmünster | 07583 84 06-0
office@huber-keramik.at | www.ofendesign.at

Neue Gruppenräume für den Kindergarten

In den Sommerferien wurden die Rohbauarbeiten im Montessori Kindergarten abgeschlossen. Auch die neue Haustechnikzentrale, die in Zukunft den gesamten Bau mit Wärme aus Holz durch die „ÖKO Energie Adlwang“ versorgen wird, wurde fertiggestellt.

Nach der Abtragung mit einigen Hindernissen wurde der erste Bauteil im Juni fertiggestellt. Die nächste Bauetappe, die Errichtung der neuen Gruppenräume in Holzriegel-

bauweise, konnte ebenso abgeschlossen werden.

Ein weiterer wesentlicher Teil, die Ausstattung der Räumlichkeiten, wird im kommenden Monat ausgeführt.

Gemeinsam mit Vertretern der Bauaufsicht und den Professionisten überzeugten sich Bürgermeister Karl Mayr und Vizebürgermeisterin Maria Achathaler, vom Baufortschritt des derzeit größten Bauprojektes von Adlwang.

Bürgermeister Karl Mayr über das Projekt: „Die Arbeiten sind gut koordiniert

und die Kostenentwicklung bleibt hoffentlich im Budgetrahmen. Trotz Corona

finden sich die Arbeiten im ausgeschöpften Zeitplan.“



Vizebürgermeisterin Maria Achathaler, Bürgermeister Karl Mayr und Kindergartenleiterin Hermi Wolfschwenger besichtigten das derzeit größte Adlwanger Bauprojekt.
Foto: privat

Zebrastreifen vor der Volksschule

Der Wunsch des Elternvereines Adlwang, bei der Volksschule einen Zebrastreifen zu errichten, wurde von der Kommunalpolitik erfüllt.

Der neue Schutzweg mit Beleuchtung wurde von der Straßenmeisterei Kremsmünster unter Aufsicht von TFO Insp. Josef Kroiss vor der Volksschule errichtet. Dieser wird

wesentlich zur Sicherheit der Kinder beim Überqueren der Straße beitragen.

Die Gefährdung für jene, die die Straße überqueren müssen, geht in erster Linie von der gefährlichen Geschwindigkeit aus. Zu hohe Geschwindigkeit ist die häufigste Unfallursache. Vor allem am Morgen und zu Mittag ist größtmögliche Umsicht in diesem Bereich angebracht.



Fotos: Gerlinde Hohlrieder

Besuch beim WaNaKi

Bürgermeister Karl Mayr und Bürgermeister Mag. Bernhard Ruf besuchten kürzlich den Wald-Natur-Kindergarten für Drei- bis Sechsjährige.

Aufgrund der positiven Entwicklung und der Unterstützung der Gemeinden Adlwang und Bad Hall wird dieser als offizielle, vom Land Oberösterreich geförderte Kinderbildungs- und Kinderbetreuungseinrichtung geführt.

Der Wald als Erlebnisspiel- und Lernplatz bietet eine Vielfalt an Entwicklungsmöglichkeiten. Die Kinder

lernen kindgerecht mit allen Sinnen und im eigenen Tempo. Wertschätzung und Achtsamkeit gegenüber der Natur, aber auch gegenüber ihren Mitmenschen wollen die Pädagogen den „Waldkindern“ mit auf den Weg geben. Die Eindrücke der Kinder sind sehr positiv, denn Langeweile gibt es kaum. Einstieg und Anmeldungen sind auch während des Schuljahrs noch möglich.

Weitere Infos und Anmeldung unter wanaki@ihj.at oder telefonisch unter 0664/35 011 07.



Bürgermeister Karl Mayr und Bürgermeister Mag. Bernhard Ruf im Wald-Natur-Kindergarten
Foto: privat



Siegreiche Senioren beim Knittelturnier

Das Knittelturnier am 22. September fand unter strengen Corona-Bedingungen mit 41 Moarschaften beim Bauern in der Haid statt. Vom Seniorenbund Adlwang waren drei Moarschaften mit dabei. Diese belegten die Plätze 1, 10 und 25. Herzliche Gratulation zum Gesamtsieg der

Gruppe zwei vom Seniorenbund.

Terminvorschau:

Dienstag, 29. September Ausflugsfahrt nach St. Ulrich am Pillersee. Wandermöglichkeit mit Besichtigung des Jakobskreuzes und Besuch der Schnapsbrennerei Mack. Anmeldungen sind erbeten.



v.l.n.r.: Öllinger Walter und Maria, Schierl Karl und Katharina mit Organisationsleiterin Anna Neuhofer. Foto: privat

FLIESENMARKT Steyr

So geht Fliese!
Ganz ohne [Hemm-]Schwelle

Auf allen Ebenen barrierefrei:

- Beste Beratung
- Große Auswahl
- Perfekte Verlegung

1a Seifentruhe Service & Qualität

4400 Steyr 07252 | 73 615 fliesenmarkt-steyr.at



RIKA WERK ADLWANG: Final-Qualifikation beim Produktionswettbewerb FABRIK 2020

Seit 2006 produziert RIKA in Adlwang hochwertige Pellet- und Kaminöfen. Wie innovativ das Team dabei ist, beweist die Qualifizierung für den **Produktions-Wettbewerb Fabrik 2020**. Fraunhofer Austria zeichnet darin in einem mehrstufigen Auswahlverfahren die beste Produktion Österreichs aus. Der Wettbewerb wird in diesem Jahr bereits zum 10. Mal ausgeschrieben und gilt als eine der renommiertesten Auszeichnungen in Österreich.

RIKA Produktionsleiter Tomislav Dramac, B.Sc. M.Sc. ist zurecht stolz auf die Teilnahme: „Wir messen uns hier mit den besten Konzernen aus der Industrie. Das zeigt, auf welchem hohem Niveau die Ofen-Herstellung bei RIKA in Adlwang abläuft“.

Seit August steht fest: RIKA ist unter den **Top 4 der besten Produktionen Österreichs** und darf die Highlights des Standortes im Finale vor einer hochkarätigen Fachjury präsentieren. Das Werk Adlwang startete bereits Anfang 2018 ein innovatives Digitalisierungsprojekt mit modernsten Technologien. So bringen bereits fahrerlose Transportsysteme (FTS) vollständig autonom Ofenbauteile von einer Produktionsstation zur nächsten. Die oberösterreichischen Ofenbauer stellen an sich selbst die höchsten Ansprüche. „Wir wollen weiterhin einer der innovativsten Heizgeräte-Produzenten bleiben und einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz mit unseren Öfen liefern“, formulieren Tomislav Dramac und Peter Schwarzenbrunner das Leitmotiv für 2021. Jährlich werden ca. 22.000 Öfen für den Weltmarkt in Adlwang produziert.



von links. Fraunhofer Austria Team, RIKA Produktionsleiter Tomislav Dramac B.Sc. M.Sc.

Goldene Samstagnächte – nur die Wallfahrt findet statt

In diesem Jahr wird es in Adlwang den traditionellen Kirtag im Rahmen der Goldenen Samstagnächte nicht geben. Nach umfangreichen Überlegungen und Gesprächen mit der Aufsichtsbehörde hat sich eine deutliche Mehrheit des Kirtagskomitees für die Absage des Marktes entschieden.

Die traditionelle Wallfahrt mit den angebotenen Gottesdiensten findet jedoch statt.

Diese Entscheidung, erstmals in der Geschichte der Samstagnächte, führt natürlich für die vielen Marktstände, Schausteller und Gastronomiebetriebe in dieser ohnehin schon sehr herausfordernden Zeit zu einem wei-

teren wirtschaftlichen Schaden.

Hauptgrund für die Absage waren die Corona-Auflagen, die nur einen Standmarkt ohne Festzeltbetrieb und Vergnügungspark ermöglicht hätten. Die kulinarische Versorgung der vielen Besucher hätte für große Schwierigkeiten gesorgt, da man im Bereich der Gastronomie nach den derzeitigen Vorgaben maximal 100 Personen ohne fixe Sitzplätze bewirten darf und es somit praktisch nur eine Verköstigung durch Verkaufsstände gegeben hätte.

Auch die Überwachung der Abstands- und Schutzmasken-Bestimmungen wäre bei den unzähligen Gästen eine kaum lösbare Herausforderung gewesen. Bei Abhaltung eines bescheidenen

Kirtags mit Standl-Versorgung würde einerseits das Markenbild der Veranstaltung leiden. Andererseits bestünde die Gefahr eines möglichen Covid-19-Clusters, den wir uns alle nicht wünschen. Aus diesen Gründen kam es zu der vorstehenden Entscheidung.

Trotz dieses für alle Beteiligten schwerwiegenden Beschlusses wird schon an das nächste Jahr gedacht, wo nach den jetzigen Prognosen die schwierige Situation, die uns allen derzeit viel abverlangt, vermutlich überwunden sein wird. Die Goldenen Samstagnächte könnten dann wieder in altbewährter Weise stattfinden.

Gottesdienste:

Die Gottesdienste werden

unter strikter Einhaltung des von der Pfarre Adlwang erstellten Covid-19-Präventionskonzeptes abgehalten.

Diese finden am 3. und 4. Oktober, 10. und 11. Oktober sowie 17. und 18. Oktober statt. An den Samstagen werden diese nach Eintreffen der Wallfahrer und an den Sonntagen um 7:30, 9:00, (Hochamt), 10:30, 11:30 Uhr und um 14:00 Uhr (Predigt mit Segenandacht) gehalten.

Die Predigt halten

am 4. Oktober Mag. Andreas Schätzle, Programmleiter von Radio Maria, am 11. Oktober Mag. P. Aloisius Pernegger-Schardax vom Stift Schlierbach, am 18. Oktober Abt Ambros Ebbart vom Stift Kremsmünster.

Sensation: Rekord-Kartoffel in Adlwang

Da haben die Eltern von Monika aus Adlwang große Augen gemacht, als sie kürzlich bei der Kartoffelernte am eigenen Acker auf dieses ganz besondere Exemplar gestoßen sind.

Das eigenartige Gebilde, das einer großen Hand oder mit etwas Fantasie einem Gesicht ähnelt, ist eine tolle Laune der Natur.

Die Kartoffel brachte stolze 1,24 Kilogramm (1240 Gramm) auf die Waage. „Dass man mit einer Kartoffel ein Erd-

äpfelpüree für die ganze Familie zubereiten kann, das gibt es auch nicht alle Tage“, meinte Monika, als sie die Riesenkartoffel präsentierte.



Foto: geh – Gerhard Hütmeyer

Und wieder ein Erfolg für Ultraläufer Ernst Barth

In diesem Jahr war es schwierig, sich als Läufer auf einen Wettkampf vorzubereiten, denn bei den COVID-19 Bestimmungen, fanden viele Läufe nicht statt, besonders die Ultraläufe.

Der Adlwanger Extrem-
läufer Ernst Barth nutzte die Gelegenheit und lief Ende August den Burgenland-Nightrun 100 von Deutsch Gerisdorf bis Kalch im Burgenland.

Außergewöhnlich war, dass der Start um Mitternacht stattfand. Die 100 Kilometer absolvierte Ernst in 10 Stun-

den und 45 Minuten. Er belegte damit den 4. Gesamtrang.

Wir wünschen Ernst Barth weiterhin viel Erfolg.



Foto: privat



Digitales Flipchart für die Volksschule

Ein digitales Flipchart steht ab diesem Schuljahr der 3. Klasse mit Klassen- vorstand Dipl. Päd. Dir. Andrea Wenzel zur Verfügung.

Das Kennenlernen und die Bedienung dieses hochtechnischen Gerätes waren bei der Ein-

schulung überaus inter- essant.

Schreiben, Zeichnen, Film abspielen – das fahrbare Gerät spielt alle Stückerl.

Die Freude über die neue Anschaffung möge für alle Lehrerinnen und Lehrer mit ihren Schülern ein guter Begleiter sein.



Begeisterung über das neue digitale Flipchart beim Lehrerkollegium und bei Vertretern der Gemeinde *Foto: privat*

Barmherzigkeitskapelle bei der ehemaligen Krennmühle

Ende Juni feierte die Pfarre Adlwang bei der Barmherzigkeitskapelle bei der ehemaligen Krennmühle eine feierliche „Familienmesse im Grünen“.

Ein dankenswerter Weise die Erbauerin der Laubenkapelle, Maria Schallauer. 2018 wurde die Kapelle erbaut, ein Jahr später, am 28. Juni 2019 fand die feierliche Segnung durch Pfarrer Pater Georg Pfeil statt.

Maria Schallauer hatte gemeinsam mit ihrem leider viel zu früh verstorbenen Ehemann Franz schon immer den Gedanken, eine Gedächtnisstätte bei der im Jahre 1990 er-

worbenen Krennmühle zu errichten.

Am sogenannten „Stöckl“ befand sich in früheren Zeiten ein Holzkreuz mit einem Bildnis der Dreifaltigkeit.

Um 1980 ist das Kreuz mit Bild einem Frevel zum Opfer gefallen und ging verloren. Vermutlich erinnerte das Kreuz an die Brandkatastrophe im Jahre 1730, bei der neun Personen ums Leben kamen.

Die Kapelle ist eine Erinnerungsstätte an Franz Schallauer mit historischen Bezügen an längst vergangene Zeiten, die sich in der Krennmühle ereignet haben.



Foto: Reinhard Niederkrottenthaller



ES WINTER
STEUER- & UNTERNEHMENSBERATUNG

Christa Winter, MSc
Geschäftsführerin

Winter Steuerberatung GmbH
Holzhaus 1c • 4541 Adlwang

Mobil: 0650/455 03 60
Tel./Fax: 07258/29390
E: christa@winter-steuerberatung.at

WWW.WINTER-STEUERBERATUNG.AT

UNTERNEHMENSBERATUNG

- PLANUNG-CONTROLLING
- BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE BERATUNG
- KOSTENRECHNUNG
- COACHING
- GRÜNDUNGSBERATUNG

STEUERBERATUNG

- BUCHHALTUNG
- ARBEITNEHMERVERANLAGUNG
- PERSONALVERRECHNUNG
- BILANZIERUNG
- RECHTSFORMGESTALTUNG
- UMGRÜNDUNGEN





Verabschiedung von Amtsleiter Peter Preinfalk

Bürgermeisterin Daniela Chimani verabschiedete Amtsleiter Peter Preinfalk, MSc und begrüßte den neuen Amtsleiter Mag. Lukas Beyerl herzlich im Gemeindedienst.

Amtsleiter Peter Preinfalk, MSc hatte sich entschlossen, mit neuen beruflichen Herausforderungen durchzustarten. Für die Gemeinde Pfarrkirchen war er eine kompetente Stütze und ein wertvoller Mitarbeiter, der stets mit vollem Einsatz für die Gemeinde verfügbar war.

Das Gemeindeteam dankt Peter Preinfalk für seine erbrachten Leistungen und die gute Zusammenarbeit.

Viel Erfolg auf dem weiteren beruflichen Weg und alles Gute für die Zukunft!



v.l.n.r.: Peter Preinfalk, Daniela Chimani, Lukas Beyerl.

Foto: Gemeinde



Liebe Pfarrkirchnerinnen, liebe Pfarrkirchner!

Wir sind in unserer Gemeinde, durch viel Verständnis aller Bürgerinnen und Bürger, zur aktuellen Covid-19-Situation und den notwendigen Maßnahmen in der Krisenbewältigung gut unterwegs.

Ich darf mich an dieser Stelle für den aktuell regen Informationsaustausch mit unseren Vereinen bedanken. Ich bitte Sie um Verständnis und Einhaltung der geltenden Bestimmungen insbesondere bei Veranstaltungen. Leider wird es auch wieder zu Veranstaltungsabsagen kommen müssen.

Um für kommende Krisenszenarien gerüstet zu sein, hoffe ich, dass wir unseren geplanten Vortrag zur Black-out-Vorsorge abhalten können. Die Gefahr eines länger dauernden überregionalen Zusammenbruchs der Stromversorgung, einem sogenannten Power Blackout, ist in der Risikobewertung für unsere Gesellschaft ein Szenario mit hoher Eintrittswahrscheinlichkeit. Mir ist der Katastrophenschutz ein wichtiges Anliegen und ich lade Sie zu diesem Zivilschutz-Vortrag am 15. Oktober herzlich ein. Ich möchte mich persönlich bei Amtsleiter Peter Preinfalk, MSc für seine Unterstützung und Loyalität bedanken. Gerade in den ersten Monaten meiner Amtszeit war es unerlässlich, einen kompetenten Ansprechpartner an meiner Seite zu wissen. Lieber Peter, ich wünsche Dir alles Gute für Deine neuen beruflichen Herausforderungen!

Blieben Sie gesund!

Ihre **Daniela Chimani**
Bürgermeisterin

Umweltbewusstes Pfarrkirchen – Glas bleibt Glas!

Mehrweg zahlt sich aus und schmeckt auch besser. Glasflaschen erhalten die Energie, den Geschmack und die Reinheit eines Getränks in vollem Umfang.

Pro Jahr entsorgen die Menschen in Österreich im Durchschnitt 26 kg Altglas. Die Recyclingquote in Österreich liegt dadurch seit Jahren bei 80% und höher.

Der große Vorteil von Glas ist, dass es unendlich oft eingeschmolzen und wie-

der neu geformt werden kann.

Jede Verunreinigung erschwert allerdings den Recyclingprozess. Besonders Weißglas kann nur aus Weißglas wiedergewonnen werden.

Bereits eine einzige farbige Flasche reicht aus, um 500 Kilo Weißglas zu verfärben. Keramikeinschlüsse reduzieren die Festigkeit des Glases oder machen es sogar gänzlich unbrauchbar. Mehr Wissenswertes zum

Thema Glasrecycling findet man unter www.agr.at

Bitte immer genau darauf achten, dass die Flaschen farblich getrennt richtig eingeworfen werden!



Foto: pixabay

Mythen, Tipps und Fakten der Abfallentsorgung

Viele glauben, das Trennen ist sinnlos und dass am LKW alles wieder zusammengeworfen wird.

Das stimmt nicht, denn

Weiß- und Buntglas gehen getrennte Wege.

Im Sammel-LKW werden Weiß- und Buntglas in zwei getrennten Kammern aufgefangen.



Foto: www.agr.at



Amtsleiter Mag. Lukas Beyerl stellt sich vor

Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Pfarrkirchnerinnen und Pfarrkirchner.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich im Bad Haller Kurier als neu bestellter Amtsleiter der Gemeinde Pfarrkirchen bei Bad Hall vorzustellen.

Mein Name ist Lukas Beyerl, ich bin 29 Jahre alt und gebürtiger Wilheringer. Nach meiner Matura am Stiftsgymnasium in Wilhering hat es mich für das Studium der Rechtswissenschaften an die Johannes-Kepler-Universität nach Linz gezogen, wo ich derzeit im Stadtteil Dornach auch noch meinen Wohn-

sitz habe. Mein Studium der Rechtswissenschaften bildet den Grundstock für viele Aufgabenbereiche des Amtsleiterpostens und so kam ich zur Entscheidung, mich als Nachfolger des scheidenden Amtsleiters Peter Preinfalk, MSc zu bewerben. Die Freude war groß, als ich erfuhr, dass ich den Objektivierungsausschuss rund um Bürgermeisterin Daniela Chimani von mir überzeugen konnte und nun die spannende und herausfordernde Aufgabe der Leitung des inneren Dienstes am Gemeindeamt in Pfarrkirchen übernehmen darf.

In meiner Freizeit bin ich mit Leidenschaft als Zugskom-

mandant bei der FF Wilhering aktiv, unternehme so manche Bergwanderungen und interessiere mich auch für Musik und Theater.

Liebe Pfarrkirchnerinnen und Pfarrkirchner, ich freue mich auf viele nette Gespräche mit Ihnen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen
Mag. Lukas Beyerl

Das Team der Gemeinde Pfarrkirchen begrüßt Mag. Lukas Beyerl herzlich im Gemeindedienst und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit für die Gemeinde!



Foto: privat

Vorsorge durch Impfen

Am Donnerstag, 29. Oktober findet um 19:00 Uhr der Vortrag „Impfungen als wirksame Vorsorge“ mit Dr. Karl Schoiswohl im Gemeindeamt Pfarrkirchen statt.

Schutzimpfungen gehören zu den wichtigsten und wirksamsten vorbeugenden Maßnahmen, die der Medizin zur Verfügung stehen. Mit diesen Impfungen schützt man sich selber, aber auch sein Umfeld, wie noch nicht geimpfte kleine Kinder oder Kranke, die selber nicht geimpft werden dürfen.

Auch wer nicht verreist, sollte folgende Impfungen vornehmen und regelmäßig auffrischen lassen. Erster Ansprechpartner dazu ist Ihre Hausärztin/Ihr Hausarzt (als Grundlage dient der österreichische Impfplan).

Diphtherie/Tetanus/Kinderlähmung/Keuchhusten Diese 4-fach-Impfung wird alle zehn Jahre aufgefrischt, ab dem 60. Lebensjahr alle fünf Jahre.
Masern-Mumps-Röteln-Immunsisierung

Nach der 2. Impfung besteht lebenslanger Schutz.
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)

Diese wird von Zecken übertragen und verursacht Gehirnhautentzündung. Die Infektion kann auch im eigenen Garten passieren. Die jährliche **Grippeimpfung** und ein Impfschutz gegen Pneumokokken (Erreger von schweren Lungentzündungen) wird ab dem 50. Lebensjahr oder wenn Sie an einer chronischen Erkrankung leiden, in Absprache mit der/dem behandelnden Ärztin/Arzt angeraten.

Zivilschutz-Krisenvorsorge

Am Donnerstag, 15. Oktober findet um 19:00 Uhr in der Volksschule Pfarrkirchen ein Vortrag mit dem Zivilschutzbeauftragten Dieter Pichler über das Thema Blackout statt. Eintritt frei!

Immer mehr Sicherheitsexperten warnen vor dem Eintritt eines sogenannten Power Blackouts und den dramatischen Folgen. Einsatzkräfte und Gemeinden bereiten sich darauf intensiv vor. Ein großer Teil der Vorsorge liegt aber bei der Bevölkerung. Jeder Mensch

sollte sich im Falle des Zusammenbruchs der Stromversorgung zumindest einige Tage versorgen können.

Nähere Infos erfolgen per Postwurf an alle Pfarrkirchner Haushalte.

Aufgrund der aktuellen Corona-Sicherheitsmaßnahmen ist eine beschränkte Teilnehmerzahl bzw. eine Sitzplatzeinteilung notwendig.

Bitte daher unbedingt um Anmeldung unter 07258/2433 oder gemeinde@pfarrkirchen-badhall.ooe.gv.at.



Foto: privat



Wir gratulieren

Bürgermeisterin Daniela Chimani und Vizebürgermeister Gerhard Reitspies gratulierten den Jubilaren namens der Gemeinde mit Blumen, Honig, Wein und Geschenkgutscheinen.



Frau Brigitta und Herr Helmuth Kahr zur Goldenen Hochzeit



Herr Hubert Derflinger zur Vollendung des 80. Lebensjahres



Herr Franz Wieser zur Vollendung des 80. Lebensjahres.



Herr Rupert Retschitzegger zur Vollendung des 80. Lebensjahres

Pfarrkirchner Senioren auf Reisen

Traumhaftes Wetter begleitete die viertägige Herbstfahrt ins Semmering-Rax-Gebiet in der zweiten Septemberwoche.

Am Programm standen die Besichtigung des Zisterzienserstiftes Lilienfeld und eine Fahrt durch das Höllental Richtung Gloggnitz zur Baustelle des Semmering-Basistunnels. Ein unvergessliches Erlebnis war der Wandertag auf dem Raxplateau. Bei der Einkehr in das Vinodukt, einer Vinothek, die im längsten Viadukt der Semmeringbahn untergebracht

ist, vermittelte eine Multivisionsshow eindrucksvoll den Bau der Semmeringbahn.

Am dritten Reisetag ging es zur Hohen Wand. Nach dem Besuch des Naturparks konnten vom Skywalk aus die Paragliders aus nächster Nähe beobachtet werden. Die Krönung des letzten Reisetages war die Fahrt von Payerbach nach Semmering auf der ersten normalspurigen Gebirgsbahnstrecke Europas.

Am Rückweg wurde noch die Burg Oberkapfenberg besichtigt.



Foto: privat

Terminvorschau:

Dienstag, 29. September

am Vormittag Abschlusswanderung in Pfarrkirchen

Dienstag, 29. September, 16:00 Uhr

Beginn der Haltungsgymnastik in der Turnhalle der Volksschule Pfarrkirchen

Dienstag, 20. Oktober

Wildschmaus in Strobl am Wolfgangsee

Fotos: Gemeinde



BAD HALLER
KURIER

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, 14. Oktober 15:00 Uhr



Herbstwanderung der Gesunden Gemeinde



Am 12. September fand die Herbstwanderung der Gesunden Gemeinde statt.

Bei sommerlichen Temperaturen wurden die heimischen Wasserquellen erkundet und die Ortswasserversorgungsanlagen besichtigt.

Anschließend gab es für die Wanderinnen und Wande-

rer eine Jause und Getränke beim Schnürerhof.

Das Team der Gesunden Gemeinde Pfarrkirchen dankt für die zahlreiche Teilnahme und den gemütlichen Nachmittag. Herzlichen Dank auch an den Wasserverband Bad Hall für die Informationen über die Wasserversorgung der Gemeinde Pfarrkirchen.



Foto: Gemeinde

Leben retten mit dem Defibrillator

In der Volksschule Pfarrkirchen befindet sich beim Turnsaaleingang ein frei zugänglicher Defibrillator.

Wenn es zu einem Atem-Kreislauf-Stillstand kommt, muss man rasch handeln. Im Idealfall führt ein/e Ersthelfer/in die Herzdruckmassage und die Beatmung durch, während ein/e anderer/e Helfer/in die Defi-Elektroden auf den Brustkorb klebt.

Anleitung Defibrillation:
1. Schalten Sie den Defi ein und folgen Sie den

Sprachanweisungen des Gerätes!

2. Entnehmen Sie die Elektroden aus der Verpackung und beachten Sie die Abbildungen auf den Elektroden. Die Abbildungen zeigen Ihnen, wohin die Elektroden geklebt werden sollen!

3. Kleben Sie die Elektroden fest auf den nackten und trockenen Brustkorb!

4. Elektroschock auf Aufforderung des Gerätes abgeben, dabei die/den Patientin/Patienten nicht berühren!



Foto: privat

Kraut & Ruam, Most & Sturm abgesagt

Aufgrund der aktuellen Situation wird der beliebte Schmankerlmarkt Kraut & Ruam, Most & Sturm in diesem Jahr leider nicht stattfinden.

Trotz intensiver Überlegungen und Diskussionen, den Markt unter Einhaltung aller gesetzlichen Sicherheitsvorschriften im Zusammenhang mit dem Corona-Virus durchzuführen, ist eine Umsetzung, insbesondere aufgrund der jüngsten Verschärfung der Maßnah-

men, leider nicht möglich.

Die Verantwortlichen des Vereins „WIR für Pfarrkirchen“ blicken trotzdem positiv in die Zukunft und arbeiten bereits an der geplanten 10. Auflage des Schmankerlmarktes, der am 26. Oktober 2021 stattfinden wird.

Mit diesem Jubiläum wird der Gedanke der Nachhaltigkeit und Regionalität, der von Beginn an die Grundbotschaft dieser Veranstaltung ist, weiterentwickelt.



Foto: privat



Willkommen im Kindergarten

Der Kindergarten ist ein bunter und lebendiger Ort, an dem Kinder spielerisch lernen ihre eigenen Stärken und Talente zu entfalten.

Hier gibt es ausreichend Raum zum Lachen, Toben, Springen, Singen, Klettern und zu allem, was das Leben so schön und besonders macht.

Erklärtes Ziel ist es, trotz der Corona-Pandemie, allen Kindern und Eltern

einen guten Start in das neue Kindergartenjahr zu ermöglichen. Einige Rahmenbedingungen haben sich daher geändert und ein Hygiene- und Präventionskonzept wurde erarbeitet.

Mit einer positiven Einstellung freut sich das Kindergarten team auf ein spannendes, lustiges, aufregendes, lebhaftes, reibungsloses, ideenreiches, harmonisches, gesundheitsbewusstes, verständnisvolles Kindergartenjahr.



Foto: privat

Pfarrkirchner Ferien(s)pass

Der heurige Ferienpass kam bei den Pfarrkirchner Kindern wieder sehr gut an. Insgesamt 14 Ferienaktionen standen zur Auswahl. Zwei davon mussten leider aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt

werden, alle anderen Aktionen waren gut besucht. Bürgermeisterin Daniela Chimani freut sich darüber, dass die Kinder schöne, erholsame Ferien und viel Spaß beim diesjährigen Ferienpass hatten.



Foto: privat

Prominenter Besuch in der Backstube

Welch eine Ehre! Vor einigen Wochen besuchte „Betty“ Bettina Schliephake-Burchardt, bekannt aus der Fernsehserie „Das große Backen“ in SAT.1, Wolfgang Knoglers Backstube in Möderndorf. Es wurde

viel verkostet, gelacht und gefachsimpelt.

Großer Dank galt Marianne Daubner vom Zuckerwelt-Kurszentrum für den netten Besuch und den regen Austausch in Wolfgang Knoglers Hofbackstube am Bauernhof.



Foto: privat

Pfarrkirchner Pensionisten erkundeten Steyr

Am 20. August machten sich 25 Pensionisten auf nach Steyr, um über den Rotary Panoramaweg die Eisenstadt zu erkunden.

Schloss Lamberg, Museum Arbeitswelt, Kollertor und Schiffmeisterhaus besucht.

Der neue Taborlift ersparte ihnen dabei, die 241 Stufen zu steigen, um zum Aussichtspunkt auf den Tabor-turm zu gelangen.

Über die Nord- und Südrunde wurden die Sehenswürdigkeiten wie



Die Pfarrkirchner Pensionisten in der alten Eisenstadt. Foto: privat



Neue Querungshilfe erhöht die Verkehrssicherheit

Die B122 Voralpen-Straße ist eine vielbefahrene Straße. Für Radfahrende und zu Fuß Gehende stellt sie eine schwer zu überwindende Barriere dar. Besonders herausfordernd ist dies für Kinder und ältere Personen.

Personen eine sichere Verweilmöglichkeit und das Überqueren jedes einzelnen Fahrstreifens. Auf Höhe des ehemaligen Bahnhofgebäudes befindet sich schon eine vergleichbare Querungshilfe.

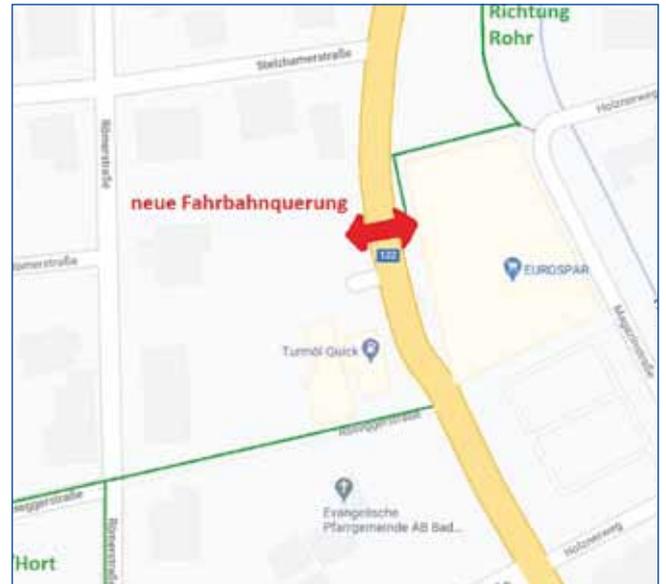
finden. Damit ergeben sich auch neue sichere Radverbindungen über die B122 in Richtung Kindergarten, Hort,

Schulen und Hauptplatz. Dieser wichtige Schritt zur Verbesserung der Verkehrssicherheit freut auch die Radlobby Bad Hall.

Um das Überqueren der Straße sicherer zu gestalten wird gerade ein neuer Fahrbahnteiler auf Höhe der Tankstelle Turmöl errichtet. Diese Maßnahme wurde bereits im Jahr 2018 bei der Fahrradberatung des Landes Oberösterreich vorgeschlagen.

Nach der Fertigstellung der neuen Verkehrsinsel verkürzt sich der Fußweg vor allem für Schüler und Schülerinnen der Mittelschule Bad Hall. Der Rad- und Fußweg von Rohr kommend wird bis zum Fahrbahnrand der B122 verlängert und die Mittelinsel mit ausreichender Breite gestaltet, damit auch Fahrradfahrende auf der Insel genügend Platz für einen Zwischenhalt

Eine Verkehrsinsel in der Mitte der Fahrbahn ermöglicht den querenden



Doppelter E-Bonus. Hohe Reichweite. Sofort verfügbar.

Jetzt bis zu € 6.600,- sparen!



Umsteigen lohnt sich gleich mehrfach: Hyundai verdoppelt jetzt den E-Bonus. Sparen Sie bis zu € 6.600,-* Alltagsstaugliche Reichweiten & prompte Verfügbarkeit inklusive. So geht E-Mobilität heute.

KONA Elektro ab € 33.390,-* **IONIQ Elektro ab € 30.890,-***

Nähere Informationen: www.hyundai.at/e-bonus

**AUTOHAUS
GEGENLEITNER**
Mit uns fahren Sie besser.



4540 Bad Hall | T. 07258 / 33 444
www.hyundai-gegenleitner.at
gegenleitner.hyundai.at



5 UNLIMITIERTE KILOMETERGARANTIE*

8 BATTERIE GARANTIE*

* Angebot gültig bis 31.12.2020 bzw. solange der Vorrat reicht. *Gilt nur für E-Fahrzeuge bei allen teilnehmenden Partnern. * Preise beinhalten € 3.600,- Hyundai E-Mobilitätsbonus inkl. MwSt sowie € 3.000,- Förderung seitens Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, sämtliche Details dazu unter www.umweltfoerderung.at. E-Mobilitätsbonus gültig für E-PKW mit reinem Elektroantrieb (BEV), für Plug-In Hybride (PHEV) gilt ein reduzierter E-Mobilitätsbonus, nähere Infos bei Ihrem Hyundai-Partner. Verdoppelung bezieht sich auf die Höhe des E-Mobilitätsbonus (Herstelleranteil + statlicher Anteil) vor dem 30.06.2020. *Die Hyundai 5 Jahre-Neuwagengarantie ohne Kilometerbegrenzung gilt nur für jene Hyundai-Fahrzeuge, welche als Neufahrzeug ursprünglich von einem autorisierten Hyundai-Vertriebshändler mit Sitz im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder der Schweiz, im Endkundenverkauf wurden. Die 5 Jahre-Neuwagengarantie ohne Kilometerbegrenzung gilt nicht für die Fahrzeugmodelle Starix, H-1 und H350. * Satz- und Druckfehler vorbehalten. IONIQ Elektro: Stromverbrauch: 13,8 kWh / 100 km, Elektrische Reichweite nach WLTP: 311 km. KONA Elektro: Stromverbrauch: 15,4 kWh / 100 km, Elektrische Reichweite nach WLTP: 484 km. (Version mit 64 kWh Akkumulator)



Wochenend-Dienste der Apotheken

5. und 6. September

Dreifaltigkeitsapotheke
Bad Hall, Hauptplatz 7

12. und 13. September

Marienliebapotheke
Bad Hall, Bahnhofstraße 14

19. und 20. September

Kräuter Apotheke
Wartberg, Kräutergasse 1

26. und 27. September

Tassilo Apotheke,
Kremsmünster, Gablonzerstraße 17

3. und 4. Oktober

Apotheke „Zum heiligen Benedikt“
Kremsmünster, Marktplatz 14

BASAR

WOHNUNG in Möderndorf ab 1. Dez. 2020 zu vermieten, ca. 80 m², im 1. Stock, mit Balkon, Keller und Garage, mtl. Miete € 460,- + BK € 160,- (inkl.)
Tel.: 07258/2516 (bis 18 Uhr)

Ärzte-Bereitschaftsdienst: Tel.: 141

Telefonische Gesundheitsberatung: Tel.: 1450



BAD HALLER
KURIER

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, 14. Oktober, 15:00 Uhr
badhallerkurier@liwest.at

Kundmachung der Stadtgemeinde Bad Hall

Gem. §§ 8 und 9 des OÖ. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002, i.d.g.F. und § 2 des OÖ. Objektivierungsgesetzes 1994 wird folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Wirtschaftshofmitarbeiter

mit Dienstantritt zum ehestmöglichen Zeitpunkt. Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden, Funktionslaufbahn: GD 19 (mindestens € 2.054,- brutto)

Zu den wesentlichsten Aufgaben gehören: sämtliche am Wirtschaftshof anfallende Arbeiten, einschließlich Winterdienst, Veranstaltungen, Wochenenddienste etc.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung, volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenzdienst oder Zivildienst oder Nachweis der Befreiung davon. Mindestalter 18 Jahre, Führerschein der Gruppe B und E zu B erforderlich, Gruppe C erwünscht.

Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

fachspezifische Kenntnisse in einem handwerklichen Lehrberuf, wie Elektriker, Tischler, Schlosser oder auch andere Berufe.

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren erfolgt gem. den Bestimmungen des OÖ. GDG 2002 und den darin normierten Objektivierungskriterien.

Die Stadtgemeinde Bad Hall behält sich die Möglichkeit vor, Hearings, Tests und sonstige fachliche Begutachtungen durchzuführen. Allfällige im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren anfallende Kosten werden nicht ersetzt.

Bewerbung:

Die Bewerbung ist schriftlich mittels Bewerbungsformular und unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen **bis spätestens Freitag, 16. Oktober 2020** an das Stadtamt Bad Hall,

Hauptplatz 5, 4540 Bad Hall zu richten. Bewerbungsformulare sind beim Stadtamt Bad Hall, Sekretariat, erhältlich oder auf der Homepage unter www.bad-hall.ooe.gv.at.

Anzuschließende Unterlagen:

Lebenslauf mit Foto, Motivationsschreiben, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Abschlusszeugnisse und Nachweise über bisherige berufliche Verwendungen.

Für nähere Auskünfte und Informationen stehen Ihnen der Leiter des Wirtschaftshofes Walter Hotz, Tel.: 0664/44 493 18 sowie Stadtamtsleiter Franz Postlmayr, Tel.: 0664/50 518 39 gerne zur Verfügung.

Offenlegung / Impressum:

Medieninhaber: Stadtgemeinde Bad Hall und Tourismusregion Bad Hall (Adlwang, Pfarrkirchen), vertreten durch Bürgermeister Mag. Bernhard Ruf und Obmann Manfred Rabko.

Blattlinie: Information für die Tourismusregion für Einheimische und Gäste.
Redaktion: Image Line Medienproduktion GmbH, 4540 Bad Hall
Telefon: 0 72 58 / 36 46, Georg Rauh, Mobil 0664 / 9073 498
E-mail: badhallerkurier@liwest.at
Druck: Mittermüller, 4532 Rohr
Anzeigen: Karoline Obereder, TV Tourismusregion Bad Hall,
Tel.: 07258/7200-15, Fax 07258/7200-20, E-mail: info@badhall.at
Die Zeitschrift erscheint 12 mal im Jahr am letzten Dienstag im Monat.
Änderungen des Erscheinungsdatums aus aktuellen oder technischen Gründen vorbehalten.

Der „BAD HALLER KURIER“ im Internet: www.bad-hall.ooe.gv.at

Einzelpreis € 2,- Inlandsabo inkl. Postzustellung € 30,-
Europaabo inkl. Postzustellung € 45,-
Überseeabo inkl. Postzustellung € 75,-

www.badhall.at

Retouren an: Tourismusverband Bad Hall, Kurpromenade 1, A-4540 Bad Hall

e-motion
e-Bike Welt Bad Hall

Abverkauf startet!

4540 Bad Hall, Ing. Pesendorfer Str. 25 - direkt an der B122
Mo. bis Fr. 9:00 – 18:00 und Sa. 9:00 – 13:00 Uhr
07258/50 9 80 – www.emotion-technologies.at/bad-hall

Wir installieren Zufriedenheit!

LETTENMAYR
Gas · Wasser · Heizung · Erdwärme

07258/3571 | www.lettenmayr.at

liedl
IMMOBILIEN

Am Golfplatz 3, 4540 Pfarrkirchen/Bad Hall www.liedl-immobilien.at

Haus Zu Verkaufen

Liedl Rudolf
0676/3763212

ehrllich und dynamisch
hier in Bad Hall

Vor der **CORONA** - Krise ist nach der **CORONA** - Krise.
In dieser Zeit geht einem viel durch den Kopf.
Planen Sie eventuell, Ihr Haus zu verkaufen?
Vertrauen Sie dem Profi und suchen Sie ein unverbindliches Gespräch.
Rufen Sie mich an.
0676 / 376 32 12

BAGGERUNGEN UND TRANSPORTE

BERNHARD PLASS GmbH.

4540 Pfarrkirchen/Bad Hall, Mühlgruber Str. 27
Tel.: 07258-2620, Fax.: DW 10

Sämtliche Erdbewegungen **NEU: LKW mit KRANAUFBAU**